

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Juli 2005

Preis der gedruckten Ausgabe:
7,50 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2005
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Erhebungsmerkmale	5
Methodische Erläuterungen	7
Zeichenerklärung	10
 Tabellenteil	
1. Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in öffentlichen und gewerblich betriebenen Anlagen (Entsorgungswirtschaft)	
1.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003 nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen	12
1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003 nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken	15
1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003 nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken	21
1.4 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte, abgelagerte oder eingesetzte Abfallmengen 2003 nach Art der Anlage sowie nach kreisfreien Städten und Kreisen	38
1.5 Kompostierungsanlagen	
1.5.1 Kompostierungsanlagen 2003 nach eingesetzten Abfällen und Regierungsbezirken.	40
1.5.2 Kompostierungsanlagen 2003 nach separierten Mengen und Regierungsbezirken	40
1.6 Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2003	41
1.7 Gelagerte/abgelagerte naturbelassene Stoffe im Bergbau sowie bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2003 nach Art der Stoffe und Anzahl der Betriebe	41
2. Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in betriebseigenen Anlagen (Betriebliche Abfallentsorgung)	
2.1 Betriebe mit Entsorgungsanlagen 2003 nach Art der Anlage und wirtschaftlicher Gliederung	43
2.2 Abfallbeseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003 nach Abfallgruppen	44
2.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003 nach Abfallgruppen	45
2.4 Abfallverwertung und -beseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003 nach Regierungsbezirken	47
2.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	48
2.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2003 nach Abfallgruppen	51
2.7 Verbleib der in Betrieben mit Entsorgungsanlagen zur Beseitigung bzw. Wiederverwertung anstehenden Abfälle 2003 nach kreisfreien Städten und Kreisen	55
2.8 Zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung anstehende Abfallmengen 2003 nach Wirtschaftsbereichen und Abfallkategorien	57

	Seite
3. Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Auswertung der Abfallbegleitscheine)	
3.1 Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallarten und regionalem Verbleib	59
3.2 Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallarten und regionaler Herkunft	60
4. Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Aufkommen/Behandlung/Beseitigung/Verwertung)	
4.1 Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2003 nach Abfallkapiteln	63
4.2 Im Rahmen der Entsorgung insgesamt angefallenen besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003	64
4.3 Zur Beseitigung bzw. Verwertung anstehende besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln und regionaler Herkunft	66
4.4 Beseitigte bzw. verwertete besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln und Behandlungsart	67
5. Statistik der Einsammlung von Abfällen	
5.1 Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen 2003 nach dem Verbleib	69
 Grafiken	
In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln	42
In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln	58
Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 2003 nach regionaler Herkunft	61
Aufkommen an besonders überwachungsbedürftige Abfällen 2003 nach Abfallkapiteln	68
Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Mengen an Verkaufsverpackungen 2003	70
 Veröffentlichungen	72

Vorbemerkungen

Statistiken über die Abfallwirtschaft wurden mit dem Gesetz über Umweltstatistiken erstmals für das Jahr 1975 eingeführt. Eine schrittweise Weiterentwicklung führte zu einer Gesetzesnovelle, die seit 1980 bundesweit vergleichbare abfallwirtschaftliche Erhebungen in zwei- bzw. dreijährigem Turnus erlaubte.

Schnellläufige Entwicklungen in Umweltplanung und -forschung – schwerpunktmäßig auf abfallwirtschaftlichem Gebiet – führten zu Überlegungen für eine umfassende Neugestaltung und strukturelle Erweiterung des umweltstatistischen Instrumentariums und wurden in dem neuen Gesetz über Umweltstatistiken (UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530) umgesetzt.

Mit seinem In-Kraft-Treten am 1. Januar 1997 ergab sich ab dem Erhebungsjahr 1996 eine grundlegende Änderung des Erhebungsprogramms, was insbesondere auf die abfallwirtschaftlichen Erhebungen zutraf.

Die Deklaration der Abfälle erfolgte zunächst bis zum 31. Dezember 1998 nach dem Abfallartenkatalog der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA), der als Grundlage in der Abfallgesetzgebung des Bundes und der Länder diente.

Dieser Katalog wurde ab 1. Januar 1999 erstmals durch einen für die Europäische Union gemeinsam erstellten Europäischen Abfallkatalog (EAK) und ab 1. Januar 2002 durch das novellierte Europäische Abfallverzeichnis (EAV) ersetzt.

Das Europäische Abfallverzeichnis behält die Untergliederung des EAK in 20 Kapitelüberschriften, davon 12 branchen-/prozessspezifisch und 8 herkunfts-/abfallartenspezifisch, bei. Mit dem Europäischen Abfallverzeichnis ist aber der Katalog der Abfallarten grundlegend überarbeitet worden und zudem das Verzeichnis der gefährlichen Abfälle – das sind im nationalen Sprachgebrauch besonders überwachungsbedürftige – in das Europäische Abfallverzeichnis integriert worden. Gefährlich sind die Abfälle, die im Europäischen Abfallverzeichnis mit einem * gekennzeichnet sind. Außerdem wird mit der Verordnung zur Einführung des Europäischen Abfallverzeichnisses ein EG-einheitliches Zuordnungssystem für die Verschlüsselung von Abfällen in das Europäische Abfallverzeichnis sowie eine Definition, nach denen Abfälle als gefährlich zu klassifizieren sind, in nationales Recht eingeführt.

Das Europäische Abfallverzeichnis umfasst 839 Abfallarten (bisher 645), wovon 405 (bisher 235 plus 19 nationale Ergänzungen) als gefährlich deklariert sind.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erhebungsmerkmale

Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG)

Bei Betreibern zulassungsbedürftiger Anlagen werden die Erhebungsmerkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle erfasst. Die Erhebungen finden jährlich in den Bereichen *Anlagen der Entsorgungswirtschaft* sowie *betriebseigene Anlagen* statt (§ 3 Abs. 1 UStatG).

Die Erhebung erfasst zusätzlich alle vier Jahre bei den nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz zuständigen Entsorgungsträgern die Erhebungsmerkmale Einsammeln, Befördern und Verbleib von Abfällen nach Art, Menge und Herkunft (§ 3 Abs. 2 UStatG).

Erhebung der Abfälle über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG)

Die dem Begleitscheinverfahren unterliegenden besonders überwachungsbedürftigen Abfälle werden in einer gesonderten (Sekundär-)Statistik ebenfalls jährlich ausgewertet.

Erhebung und Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG)

Im Rahmen des § 5 werden ab 1996 überwiegend in zweijährlichem Turnus bestimmte, abfallwirtschaftlich bedeutsame Abfallverwertungsvorgänge bei den Betreibern entsprechender Anlagen erfasst, so z. B. für Bauabfälle, Kunststoffe, Glas und Papier.

Bedingt durch die unterschiedlichen **Periodizitäten** der Erhebungen ändern sich die Bereiche zu denen im jeweiligen Statistischen Bericht *Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen* Ergebnisse zur Verfügung gestellt werden können. Folgende Übersicht gibt einen Überblick der einzelnen Statistiken im Abfallbereich und deren Periodizität.

Abfallstatistiken nach dem neuen Umweltstatistikgesetz vom 21. September 1994			
Fundstelle (UStatG)	Statistik	Erste Erhebung für ...	Periodizität
§ 3 (1) 1.	Erhebung der Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft (Anlagen)	1996	jährlich
§ 3 (1) 1.	Erhebung der betrieblichen Abfallentsorgung (Anlagen)	1996	jährlich
§ 3 (2)	Erhebung der Abfalleinsammlung (ohne Einsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr)	1996	vierjährlich
§ 3 (2)	Erhebung über die Abfalleinsammlung im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	1996	vierjährlich
§ 4 (1) 1.	Erhebung der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle	1996	jährlich
§ 4 (1) 2.	Erhebung über die grenzüberschreitende Verbringung von nachweispflichtigen Abfällen	1996	jährlich
§ 5 (1) 1.	Erhebung über Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch und Erhebung über die Aufbereitung und Verwertung von Ausbaus asphalt in Asphaltmischanlagen	1996	zweijährlich
§ 5 (1) 2.	Erhebung über den Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei öffentlichen Bau-, Straßenbau-, Landschaftsschutz- und Rekultivierungsmaßnahmen	1997	zweijährlich
§ 5 (2)	Erhebung über die Aufarbeitung und energetische Verwertung von Altölen	1996	zweijährlich
§ 5 (3)	Erhebung über die Aufarbeitung sowie werkstoffliche und rohstoffliche Verwertung von Kunststoffen	1996	zweijährlich
§ 5 (4) 1.	Erhebung über den Einsatz von Altglas in der Glasindustrie	1996	zweijährlich
§ 5 (4) 2.	Erhebung über den Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe	1996	zweijährlich
§ 5 (5)	Erhebung über das Einsammeln und Verwerten von Verpackungen (Transportverpackungen, Verkaufsverpackungen und Umverpackungen)	1996	jährlich

Über das hier veröffentlichte Zahlenmaterial hinaus sind umfangreiche Arbeitstabellen aus dem bundeseinheitlichen Aufbereitungsprogramm vorhanden; auf Anforderung können **weitere Ergebnisse** zur Verfügung gestellt werden.

Traditionell werden auch aus dem neuen Abfallstatistik-Programm wichtige Eckdaten von den statistischen Ämtern der einzelnen Bundesländer in einer vorab vereinbarten Mindestgliederungstiefe einheitlich veröffentlicht (sog. **Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder – MVP** –). Die Länder gehen in ihrer Veröffentlichungspraxis über diese Mindestanforderungen i. d. R. jedoch mehr oder weniger weit hinaus.

Methodische Erläuterungen

1

Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in öffentlichen und gewerblich betriebenen Anlagen (Entsorgungswirtschaft)

Kapitel 1 des Tabellenteils weist den gesamten Behandlungs- und Beseitigungsbereich im Rahmen der sog. „Fremdentsorgung“ (also ohne die sog. „Eigenentsorgung“ auf betriebseigenen Anlagen, siehe hierzu Kapitel 2) nach. Gesetzliche Grundlage ist § 3 Abs. 1, Ziffer 1 UStatG.

Die Erhebung erfolgt **jährlich** für Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle.

Bei den in diesem Kapitel nachgewiesenen besonders überwachungsbedürftigen Abfällen handelt es sich um Abfälle, **die ohne Begleitschein angeliefert/ abgegeben wurden**. Analog dazu werden in Kapitel 3 des Tabellenteils – Auswertung der Abfallbegleitscheine – **alle über Begleitschein gelaufenen Mengen** dargestellt.

Zweijährlich werden nach § 3 Abs. 1, Ziffer 1, Buchstaben a) bis e) die Ausstattungsmerkmale der Anlagen sowie Verwertung und Verbleib gewonnener Energieträger und Sekundärrohstoffe erfasst.

Dargestellt werden in diesem Kapitel die beiden großen Bereiche *öffentlich-rechtliche* sowie *privatrechtliche* (gewerbliche) Entsorgung. Einteilungskriterium bei ersterer sind nach wie vor die **traditionellen ordnungspolitischen Zielsetzungen**, während letztere durch den (wirtschaftlichen) **Unternehmenszweck** „Abfallbehandlung und -beseitigung“ charakterisiert ist. Diese Differenzierung gestattet auch die Abgrenzung zu den betriebseigenen Entsorgungsanlagen (Kapitel 2), die – zumindest in ihrer traditionellen Zweckbindung – nicht unmittelbar zum Produktions- bzw. Dienstleistungsprogramm des Unternehmens zählen. Oder anders ausgedrückt: Abfallbehandlung und -beseitigung sind bei diesen Anlagen **nicht Unternehmenszweck**. Da sich die Abfallentsorgung in den letzten Jahren zu einem gewinnträchtigen Wirtschaftsbereich entwickelt hat, werden die Grenzen zwischen beiden Anlagekategorien jedoch zunehmend fließend.

2003 zählten zu den Berichtskreisen *öffentliche* Entsorgung 71 und *gewerbliche* Entsorgung 533 Einheiten.

Entscheidend für eine vollständige statistische Abbildung dieses Entsorgungssektors ist die ständige Ak-

tualisierung des Berichtskreises. In Nordrhein-Westfalen ist deshalb in Kooperation mit dem Landesumweltamt 1997 ein Entsorgungsanlagen-Kataster mit dem Ziel eingerichtet worden, über die Unteren Abfallwirtschaftsbehörden (Kreise/kreisfreie Städte) und die Staatlichen Umweltämter eine **jährliche à jour-Haltung des gesamten Anlagenbestandes** zu gewährleisten. Diese Maßnahme führte ab 1997 zu einer Konsolidierung der Berichtskreise, insbesondere bei der hier dargestellten „Fremdentsorgung“.

2

Statistik der Abfallbehandlung und -beseitigung in betriebseigenen Anlagen (Betriebliche Abfallentsorgung)

Zweiter großer Entsorgungsbereich in der Abfallwirtschaft sind die **betriebseigenen Entsorgungsanlagen**, zusammengefasst auch unter dem Fachbegriff „Eigenentsorgung“. Erfasst werden hier – ebenfalls nach § 3 Abs. 1 UStatG wie die beiden in Kapitel 1 dargestellten Anlagekategorien – Abfälle zur Beseitigung und Verwertung aus eigenen wirtschaftlichen Aktivitäten sowie von Dritten übernommene Abfälle. Wie auch bei den Anlagen der Fremdentsorgung werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der Abfälle **jährlich**, Ausstattungsmerkmale sowie gewonnene Energieträger und Sekundärrohstoffe **zweijährlich** erfasst.

Das gemeinsam mit dem Landesumweltamt Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufene Entsorgungsanlagen-Kataster leistet auch hier die notwendige jährliche Aktualität des einzubeziehenden Berichtskreises (2003: 322 Betriebe).

Ein gesonderter und zugleich lückenloser Nachweis gerade dieses Entsorgungsbereichs ist für das Land Nordrhein-Westfalen wegen seiner hohen **Eigenentsorgungsquote** von besonderer Wichtigkeit. Sie ist auf

- die spezifische Wirtschaftsstruktur des Landes sowie
- ganz wesentlich auch auf eine über Jahrzehnte betriebene Abfallwirtschaftspolitik, die auf dem Verursacherprinzip basiert,

zurückzuführen.

Für die in diesem Kapitel nachgewiesenen besonders überwachungsbedürftigen Abfälle ist folgender methodischer Hinweis von Wichtigkeit:

Dargestellt werden alle im Betrieb entstandenen sowie von Dritten übernommenen Primärabfälle, die nicht behandelt werden sowie alle Sekundärabfälle

(Behandlungsanlagenoutputs), sofern **sie ohne Begleitschein angeliefert/abgegeben worden sind**.

Analog dazu werden in Kapitel 3 des Tabellenteils – Auswertung der Abfallbegleitscheine – alle **über Begleitschein gelaufenen Mengen** dargestellt.

In Kapitel 4 wird eine **Gesamtbetrachtung für beide Bereiche** durchgeführt, um so das tatsächliche Gesamtaufkommen und die tatsächliche Gesamtentsorgung (einschl. Import-/Export-Verflechtung) für das Land Nordrhein-Westfalen darstellen zu können.

3

Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Auswertung der Abfallbegleitscheine)

Besonders überwachungsbedürftige Abfälle (Sonderabfälle) sind nach § 41 Abs. 1 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) Abfälle, die nach Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können.

Anstelle der bis einschl. 1993 erfolgten primärstatistischen Erhebung des überwachungsbedürftigen Abfallbereichs erfolgt ab 1996 der Nachweis sekundärstatistisch über das Vollzugsinstrument „Abfallbegleitschein“ (Erzeuger 2003: 6 250, Entsorger 2003: 520, Begleitscheine 2003: rd. 435 000).

Durch das **Begleitscheinverfahren** werden sämtliche Sonderabfälle nach Herkunft (Abfallerzeuger), Entsorgung (Abfallentsorger), Abfallart und Menge erfasst. Zuständige Behörden für die Begleitscheindaten sind die Unteren Abfallwirtschaftsbehörden der 54 Kreise und kreisfreien Städte.

Der Grundgedanke des Gesetzgebers Anfang der 90er Jahre, den Sonderabfallbereich mit Hilfe eines vorhandenen Vollzugsinstruments, dem Abfallbegleitschein, (sekundär-)statistisch abzubilden, ist nachvollziehbar und richtig. Mit den Angaben der Begleitscheine lassen sich erzeugte und entsorgte Mengen miteinander verknüpfen. Allerdings gibt es in diesem Auswertungsbereich **systembedingte Erfassungsdefizite**, die ein umfassendes Bild der gesamten Entsorgungssituation in den einzelnen Bundesländern nicht ohne weiteres zulassen. Unter anderem sind hier zu nennen:

- Die Befreiung von der Nachweispflicht gemäß § 13 Nachweisverordnung (NachwV vom 10.09.1996). Diese Abfallerzeuger, -transporteure und -entsorger haben lediglich ein Nachweisbuch zu führen. Es

handelt sich hier insbesondere um diejenigen, die unter dem Begriff Eigenentsorger geführt werden. Diese Daten werden im Rahmen der betrieblichen Abfallentsorgung erhoben und mit den Begleitscheindaten zusammengeführt (vgl. hierzu Kapitel 4).

- Durch das Begleitscheinverfahren werden nicht nur die Abfallströme vom Primärerzeuger zum Entsorger, sondern auch die vom Sekundärerzeuger (z. B. Behandlungsanlagen oder Zwischenlager) zum Entsorger erfasst (Doppelzählung).

Rechtliche Grundlage für die Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, ist § 4 Abs. 1 UStatG, der – neben den Lieferverflechtungen zwischen den einzelnen Bundesländern – auch die Erfassung der Export-/Importverflechtungen mit dem Ausland anordnet.

Das in Kapitel 1 beschriebene Entsorgungsanlagen-Kataster (jährliche Aktualisierung) kommt auch der regelmäßigen Pflege der Entsorgerdatei im Sonderabfallbereich zugute.

4

Statistik der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle (Aufkommen / Behandlung / Beseitigung / Verwertung)

Kapitel 4 zeigt die vorerwähnte **Gesamtbetrachtung von Aufkommen und Entsorgung der besonders überwachungsbedürftigen Abfälle in Nordrhein-Westfalen** aus dem Begleitscheinvollzug (§ 4 UStatG) und der betriebseigenen Beseitigung (§ 3 UStatG – betriebliche Nachweisbücher im Rahmen der „Eigenentsorgung“). Sie weist damit Gesamtaufkommen und Gesamtbeseitigung in diesem Bereich nach, was für Nordrhein-Westfalen wegen seiner hohen Eigenentsorgungsquote (2003 = 91,3 %) ¹⁾ von besonderer Bedeutung ist.

Bei dieser Gesamtbetrachtung werden vier Varianten aus unterschiedlichen abfallwirtschaftlichen Perspektiven berechnet:

1. Tabelle 1 weist alle Sonderabfälle nach, **wie sie originär im Produktionsprozess** "an der Werkbank" **anfallen**. Enthalten sind alle Abfälle, die vor ihrer Verwertung/Beseitigung einer Behandlung **nicht** unterliegen sowie alle zur Behandlung anstehenden Abfälle (Primärabfälle = Behandlungsanlageninputs). Ex definitione sind alle Sekundärabfälle (= Behandlungsanlagenoutputs) **nicht** enthalten.

¹⁾ bezogen auf Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen

2. Die Daten in Tabelle 2 sind Grundlage für die Entsorgungsanlagenplanung einer modernen Abfallwirtschaft auf hohem technischen Niveau. Einbezogen sind daher – neben den Abfällen die keiner Behandlung bedürfen – alle **Primärabfälle** (Behandlungsanlagenplanung) sowie alle **Sekundärabfälle** (Beseitigungsanlagenplanung).

Die Tabelle enthält insoweit quasi „Doppelzählungen“, als alle Behandlungsanlageninputs und -outputs in die jeweiligen Summenbildungen eingehen.

3. Die ausschließlich **beseitigungsanlagenbezogene** Tabelle 3 weist die in Nordrhein-Westfalen zur Beseitigung/Verwertung anstehende Sonderabfallmenge nach und enthält alle in Nordrhein-Westfalen entstandenen sowie nach Nordrhein-Westfalen importierten Sonderabfälle. Einbezogen sind hier alle nicht behandlungsbedürftigen Abfallmengen sowie alle Behandlungsanlagenoutputs.
4. In Tabelle 4 ist der Verbleib aller in Nordrhein-Westfalen zur Verwertung/Beseitigung anstehenden Mengen nachgewiesen. Enthalten sind entsprechend alle Importe (aus anderen Bundesländern sowie aus dem Ausland).

5

Statistik der Einsammlung von Abfällen

Erhebungen über die Einsammlung von Abfällen werden alle vier Jahre – beginnend mit dem Jahr 1996 (siehe hierzu auch Übersicht in den Vorbemerkungen) – nach § 3 Abs. 2 des Umweltstatistik-Gesetzes (UStatG) vom 21. September 1994 durchgeführt.

Darüber hinaus regelt der § 5 Abs. 5 UStatG die **jährliche** Erhebung über das Einsammeln und Verwerten von Verpackungen (Transportverpackungen, Verkaufsverpackungen und Umverpackungen).

Für diese Erhebung wurde eine **Zwei-Fragebogen-Lösung** gewählt, d. h. die Angaben über das Einsammeln von Verkaufsverpackungen bei privaten Verbrauchern und die Angaben über das Einsammeln von Verpackungen (Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen) bei gewerblichen und industriellen Verbrauchern werden getrennt erfragt.

Die Erhebung wendet sich an Unternehmen und Einrichtungen, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen, und liefert jährlich Daten über die eingesammelte Verpackungsmenge nach Art der Verpackungsmaterialien und ihrem Verbleib. Für das Berichtsjahr 2003 meldeten 136 Einsammler bei privaten und 154 Einsammler bei gewerblichen und industriellen Verbrauchern.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Tabellenteil

**1.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
	Abfälle insgesamt	557	30 138 000	28 212 042	987 453	680 899	257 606
	davon						
01 03	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	1	.	-	-	-	-
01 04	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallischen Bodenschätzen	32	9 030	9 030	-	-	-
01 05	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	3	3 785	3 785	-	-	-
02 01	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	42	13 542	13 435	107	-	-
02 02	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	29	155 660	61 314	16 341	35 434	42 571
02 03	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak; aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	42	42 636	37 828	4 808	-	-
02 04	Abfälle aus der Zuckerherstellung	1	.	-	.	.	-
02 05	Abfälle aus der Milchverarbeitung	3	341	341	-	-	-
02 06	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	7	181	181	-	-	-
02 07	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	8	7 917	7 433	473	11	-
03 01	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	29	48 300	32 497	7 103	-	8 700
03 03	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	32	444 386	396 107	12 876	35 403	-
04 01	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	14	3 287	3 287	-	-	-
04 02	Abfälle aus der Textilindustrie	40	24 689	16 668	527	7 494	-
05 01	Abfälle aus der Erdölraffination	6	419	323	96	-	-
05 07	Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport	3	79	79	-	-	-
06 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	1	.	.	-	-	-
06 02	Abfälle aus HZVA von Basen	2	.	.	-	-	-
06 03	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	29	59 829	58 936	893	-	-
06 04	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	1	.	.	.	-	-
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	14	94 543	93 444	1 099	-	-
06 08	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	8	3 034	2 873	161	-	-
06 11	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	2	.	.	-	-	-
06 13	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	9	8 294	5 009	156	3 129	-
07 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	5	240	240	-	-	-
07 02	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	54	32 587	26 551	3 493	2 543	-
07 03	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	5	48	44	4	-	-
07 04	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	1	.	.	-	-	-

1) Europäisches Abfallverzeichnis

**Noch: 1.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
07 05	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	14	2 536	575	1 674	287	–
07 06	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	22	7 157	4 247	2 872	38	–
07 07	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	2	.	.	.	–	–
08 01	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	46	39 942	25 514	9 794	4 609	25
08 02	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	20	1 814	1 305	509	–	–
08 03	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	22	2 651	2 087	564	–	–
08 04	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	27	14 678	12 908	1 770	–	–
09 01	Abfälle aus der fotografischen Industrie	12	4 635	605	229	3 801	–
10 01	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	45	218 286	198 286	9 147	115	10 738
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	39	3 398 677	3 326 300	17 243	54 341	793
10 03	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	7	15 695	14 613	1 082	–	–
10 04	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1	.	–	.	–	–
10 05	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	.	.	–	–	–
10 06	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	.	.	.	–	–
10 08	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	5	29 547	26 168	714	2 665	–
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	38	436 978	372 575	35 771	28 632	–
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	18	21 874	17 680	4 194	–	–
10 11	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	29	9 548	9 333	.	.	–
10 12	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	37	18 984	17 309	313	1 362	–
10 13	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	33	30 839	25 119	5 720	–	–
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	16	1 380	1 219	161	–	–
11 02	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydro-metallurgie	4	1 260	1 257	3	–	–
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	101	248 348	235 500	9 548	3 300	–
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	175	2 463 494	2 292 041	152 803	15 695	2 955
15 02	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	42	10 476	6 225	626	3 625	–
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	61	411 773	358 672	32 806	20 295	–

**Noch: 1.1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle und nach Art der Entsorgungsanlagen**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
16 02	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	28	70 261	34 141	8 858	27 262	-
16 03	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	7	880	353	527	-	-
16 05	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	4	110	110	-	-	-
16 06	Batterien und Akkumulatoren	7	3 047	1 945	521	581	-
16 07	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	1	.	.	-	-	-
16 08	Gebrauchte Katalysatoren	5	278	51	227	-	-
16 10	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	7	816	289	527	-	-
16 11	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	42	126 767	96 717	11 602	18 448	-
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	99	778 778	777 567	664	-	547
17 02	Holz, Glas und Kunststoff	99	380 711	272 422	8 505	99 282	502
17 03	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	66	149 608	148 298	266	1 044	-
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)	44	230 214	199 389	20 061	10 764	-
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunrei- nigten Standorten), Steine und Baggergut	122	3 858 842	3 830 649	27 380	-	813
17 06	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	47	13 684	13 633	51	-	-
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis	55	41 730	30 828	-	10 902	-
17 09	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	121	1 301 786	1 163 767	138 019	-	-
18 01	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krank- heiten beim Menschen	36	54 734	51 953	2 781	-	-
18 02	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Kranken- behandlung und Vorsorge bei Tieren	6	240	210	30	-	-
19 01	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	35	1 823 661	1 696 042	72 673	1 923	53 023
19 02	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	10	3 487	2 208	1 279	-	-
19 03	Stabilisierte und verfestigte Abfälle (4)	8	110 706	97 016	13 690	-	-
19 04	Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung	1	.	.	-	-	-
19 05	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	17	37 193	36 428	651	-	114
19 06	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	1	.	.	-	-	-
19 07	Deponiesickerwasser	2	.	.	-	-	.
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	100	729 519	668 961	17 132	25 032	18 394
19 09	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	53	40 523	37 143	1 388	1 387	605
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	10	112 977	43 016	7 089	21 118	41 754
19 11	Abfälle aus der Altölaufbereitung	4	209	186	23	-	-
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	90	3 457 070	3 060 794	162 768	195 701	37 807
19 13	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	4	863	863	-	-	-
20 01	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	152	1 137 266	1 041 932	93 891	1 416	27
20 02	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfällen)	147	676 766	672 689	58	-	4 019
20 03	Andere Siedlungsabfälle	179	6 461 861	6 358 446	60 190	43 199	26

**1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						

Regierungsbezirk Düsseldorf

	Abfälle insgesamt	153	10 305 400	9 735 458	266 110	201 044	102 788
	davon						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	12	5 375	5 375	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	17	24 350	9 165	637	14 548	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	13	51 797	51 602	120	75	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	12	8 269	8 269	-	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	.	.	-	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	18	240 574	239 525	214	835	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22	16 535	13 900	1 086	1 549	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	15	13 258	8 871	4 387	-	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5	561	314	229	18	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	32	3 347 153	3 220 020	57 327	69 013	793
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	8	.	.	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	36	154 179	143 801	7 078	3 300	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	52	812 802	737 855	67 789	4 203	2 955
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	45	289 789	229 996	14 870	44 923	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	61	1 009 238	991 602	9 174	7 960	502
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	19 139	18 939	200	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	56	1 626 754	1 404 254	74 679	53 328	94 493
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	73	2 684 584	2 650 927	28 320	1 292	4 045

1) Europäisches Abfallverzeichnis

**Noch: 1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						

Regierungsbezirk Köln

	Abfälle insgesamt	111	7 194 661	6 865 625	234 488	26 001	68 547
	davon						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	.	.	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	14	15 983	15 968	15	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	9	160 368	156 416	3 952	-	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	6	1 238	1 228	10	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	.	.	.	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	43 654	12 427	9 008	-	22 219
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	12	15 690	12 523	1 927	1 240	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	3 163	1 687	1 476	-	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	11	11	-	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	12	135 693	133 415	2 278	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	13	12 547	.	.	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	1	.	.	-	-	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	39	604 460	588 350	16 097	13	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	25	84 861	60 869	21 992	2 000	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	60	1 885 079	1 782 484	97 907	4 688	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	16 086	15 825	261	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	31	2 249 579	2 127 410	57 781	18 060	46 328
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	70	1 963 686	1 942 310	21 376	-	-

**Noch: 1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Münster							
	Abfälle insgesamt	83	2 297 889	2 197 548	41 704	19 892	38 745
	davon						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	.	.	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	10	44 570	39 293	5 011	266	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	7	132 786	128 340	497	3 949	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	9	4 786	4 218	227	341	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	.	.	-	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	6	1 083	656	427	-	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	6	2 504	2 190	.	.	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	9	2 024	1 999	-	-	25
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	.	.	-	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10	66 292	58 292	7 885	115	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	12	5 002	4 710	292	-	-
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	20	253 193	229 451	13 234	10 508	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	13	52 744	48 104	1 740	2 900	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	26	149 247	149 074	173	-	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7	4 580	4 580	-	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	20	640 715	594 726	5 595	1 674	38 720
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	45	937 900	931 496	6 352	52	-

**Noch: 1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge			
			insgesamt	davon aus		
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen					

Regierungsbezirk Detmold

	Abfälle insgesamt	97	2 399 944	2 228 633	162 127	484	8 700
	davon						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	3	46	46	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	13	33 979	33 075	904	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	8	48 511	32 765	7 046	-	8 700
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	8	2 361	2 071	290	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	.	.	-	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	27	19	8	-	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	9	4 971	2 664	2 307	-	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8	23 048	18 936	4 112	-	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	.	.	-	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	8	4 187	4 162	25	-	-
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	2	.	.	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	11	12 382	12 345	37	-	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	30	232 926	196 843	36 083	-	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	7	5 764	5 654	110	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	45	810 853	798 184	12 185	484	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	6 576	4 226	2 350	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	15	319 288	307 400	11 888	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	56	894 996	810 214	84 782	-	-

**Noch: 1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Regierungsbezirk Arnberg							
	Abfälle insgesamt	160	8 063 727	7 272 451	291 124	433 598	66 554
	davon						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	13	7 129	7 129	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	19	101 410	23 031	15 162	20 646	42 571
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	15	99 224	59 481	8 364	31 379	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	10	11 322	.	–	.	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	91	17	74	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	15 442	12 676	472	2 294	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	16	6 715	3 587	3 128	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	18	17 592	10 321	2 662	4 609	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	.	–	–	.	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	35	690 969	655 258	6 940	18 033	10 738
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	9	1 951	1 787	164	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	29	64 238	62 483	1 755	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfällen, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	.	.	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	47	570 811	545 989	20 226	4 596	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	33	181 362	147 876	16 611	16 875	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	71	2 960 956	2 775 229	75 507	108 860	1 360
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	.	.	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	48	1 527 352	1 216 645	126 750	172 099	11 858
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	71	1 794 743	1 738 136	13 309	43 271	27

**Noch: 1.2 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003
nach Art und Herkunft der Abfälle sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abfallmenge				
			insgesamt	davon aus			
				Nordrhein- Westfalen	anderen Bundesländern	dem Ausland	eigener, auf dem Gelände befindlicher Anlage übernommen
Anzahl	Tonnen						
Nordrhein-Westfalen							
	Abfälle insgesamt	604	30 261 621	28 299 715	995 553	681 019	285 334
	davon						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	33	12 856	12 856	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	73	220 292	120 532	21 729	35 460	42 571
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	52	492 686	428 604	19 979	35 403	8 700
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	46	27 976	19 955	527	7 494	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	1 058	962	96	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	44	300 780	265 303	10 129	3 129	22 219
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	65	46 415	34 864	8 683	2 868	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	53	59 085	41 814	12 637	4 609	25
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	12	4 635	605	229	3 801	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	96	4 244 294	4 071 147	74 455	87 161	11 531
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	19	2 640	.	.	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	101	248 348	235 500	.	.	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	2	.	.	–	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	188	2 474 192	2 298 488	153 429	19 320	2 955
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	123	614 520	492 499	55 323	66 698	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	263	6 815 373	6 496 573	194 946	121 992	1 862
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	36	54 974	52 163	2 811	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	170	6 363 688	5 650 435	276 693	245 161	191 399
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	315	8 275 909	8 073 083	154 139	44 615	4 072

**1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
Regierungsbezirk Düsseldorf						
	Deponien					
	Abfälle insgesamt	3	36 359	32	36 327	-
	davon					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2	61	29	32	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	36 295	-	36 295	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	3	3	-	-
	Abfallverbrennungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	9	708 889	18 017	690 872	-
	davon					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	2 213	-	2 213	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	5 136	1 251	3 885	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	1	239	-	239	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	1	-	1	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	701 300	16 766	684 534	-
	Kompostierungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	11	158 155	4 936	149 357	3 862
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	158 142	4 936	149 344	3 862
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	13	-	13	-

1) Europäisches Abfallverzeichnis

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

noch: **Regierungsbezirk Düsseldorf**

	Sonstige Anlagen					
	Abfälle insgesamt	55	1 610 225	58 021	1 419 760	132 444
	davon					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	26	26		–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	1 607	201	1 406	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	4 237	4 125	112	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	10 155	–	10 155	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	43	43		–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	214	–	214	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	242 715	177	241 745	793
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	37 673	–	37 673	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8	7 516	49	4 319	3 148
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	53 238	1 361	11 877	40 000
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	10	98 956	213	98 743	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	33	1 104 265	47 481	972 300	84 484
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	11	49 580	4 345	41 216	4 019
	Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen					
	Abfälle insgesamt	37	1 309 910	248 441	1 057 014	4 455
	davon					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	71	–	71	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	12	–	12	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	636	–	636	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	260	–	260	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	82	82	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	2	2	–	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Düsseldorf						
	Noch: Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen					
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	822	–	822	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	17	191 670	9 984	178 731	2 955
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	6	9 274	2 346	6 928	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	106 538	768	105 770	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	36	845 691	109 997	734 194	1 500
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	13	154 852	125 262	29 590	–
	Zusammen					
	Abfälle insgesamt	115	3 823 538	329 447	3 353 330	140 761
	davon					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	26	26	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	1 678	201	1 477	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	12	–	12	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	636	–	636	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	6 450	4 125	2 325	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4	10 415	–	10 415	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	125	125	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	214	–	214	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	11	247 853	1 430	245 630	793
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	7	38 734	–	38 734	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	25	199 186	10 033	183 050	6 103
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10	62 513	3 707	18 806	40 000
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	26	205 555	1 010	204 545	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Düsseldorf						
	Noch: Zusammen					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	89	2 845 693	179 180	2 576 667	89 846
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	26	204 448	129 610	70 819	4 019
Regierungsbezirk Köln						
	Deponien					
	Abfälle insgesamt	2	422	-	422	-
	davon					
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	4	-	4	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	418	-	418	-
	Abfallverbrennungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	5	346 108	69	346 039	-
	davon					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	4 941	-	4 941	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	69	69	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	340 885	-	340 885	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	213	-	213	-
	Kompostierungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	17	213 615	23 497	186 958	3 160
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	17	213 427	23 497	186 770	3 160
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	188	-	188	-

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Köln						
Sonstige Anlagen						
	Abfälle insgesamt	22	476 834	150 518	242 025	84 291
	davon					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	24	–	–	24
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	906	–	46	860
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	4	7 693	–	7 693	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	466 568	149 077	234 084	83 407
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	1 643	1 441	202	–
Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen						
	Abfälle insgesamt	34	1 471 307	386 687	993 376	91 244
	davon					
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	16	–	16	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	1 380	–	1 380	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8	27 634	–	27 634	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	9	2 008	195	1 813	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	25 322	3 231	22 091	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	33	1 368 443	374 255	902 944	91 244
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	15	46 504	9 006	37 498	–
Zusammen						
	Abfälle insgesamt	80	2 508 286	560 771	1 768 820	178 695
	davon					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	24	–	–	24
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	16	–	16	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	1 380	–	1 380	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

noch: **Regierungsbezirk Köln**

Noch: Zusammen						
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	33 481	–	32 621	860
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	11	2 081	264	1 817	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	17	33 015	3 231	29 784	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	69	2 389 323	546 829	1 664 683	177 811
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	21	48 966	10 447	38 519	–

Regierungsbezirk Münster

Deponien						
	Abfälle insgesamt	2	28 407	–	28 407	–
	davon					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	8 693	–	8 693	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	13	–	13	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	17 863	–	17 863	–
		1	1 810	–	1 810	–
		1	28	–	28	–
Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	2	138 540	100	138 440	–
	davon					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	5 692	–	5 692	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	50	50	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	132 798	50	132 748	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Münster						
Kompostierungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	16	194 206	6 684	178 048	9 474
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	16	194 179	6 684	178 021	9 474
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	27	–	27	–
Sonstige Anlagen						
	Abfälle insgesamt	28	176 368	4 729	171 639	–
	davon					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	1 376	7	1 369	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	5 485	–	5 485	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	14	–	14	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	1 595	35	1 560	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	18	–	18	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	475	400	75	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	271	–	271	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	373	–	373	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	28	–	28	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	2 359	1 858	501	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	6 838	–	6 838	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5	44 001	–	44 001	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	26	10	16	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	107 060	2 419	104 641	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	6 449	–	6 449	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

noch: Regierungsbezirk Münster

Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen						
	Abfälle insgesamt	16	312 246	28 806	282 612	828
	davon					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	72	72	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	5 910	–	5 910	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	7	1 310	204	1 106	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	15	286 061	28 514	256 719	828
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7	7 538	16	7 522	–
	Zusammen					
	Abfälle insgesamt	64	849 767	40 319	799 146	10 302
	davon					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	26 887	2 630	24 257	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	2 095	–	2 095	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	6 830	246	6 584	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	779	609	170	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	16	–	16	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	250	–	250	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	24	–	24	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8	12 402	3 744	8 658	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	8	9 064	153	8 911	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	35 806	640	35 166	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	47	712 464	46 704	652 978	12 782
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	16	22 387	4 046	18 340	1

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
Regierungsbezirk Detmold						
	Deponien					
	Abfälle insgesamt	5	55 442	–	37 533	17 909
	davon					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	4	32 553	–	14 644	17 909
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	3 235	–	3 235	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	19 654	–	19 654	–
	Abfallverbrennungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	4	82 705	384	409	81 912
	davon					
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	779	384	395	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	14	–	14	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	81 912	–	–	81 912
	Kompostierungsanlagen					
	Abfälle insgesamt	15	134 091	21 278	112 813	–
	davon					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	15	–	15	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	15	134 076	21 278	112 798	–
	Sonstige Anlagen					
	Abfälle insgesamt	12	76 159	23 407	52 752	–
	davon					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	2 007	–	2 007	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	41 903	–	41 903	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	319	319	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	304	304	–	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Detmold						
	Noch: Sonstige Anlagen					
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	774	588	186	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	204	204	-	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	837	-	837	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	28 848	21 992	6 856	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	963	-	963	-
	Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen					
	Abfälle insgesamt	39	645 823	20 570	625 253	-
	davon					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	2 676	32	2 644	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	5	-	5	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8	48 706	-	48 706	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10	346	1	345	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	11	46 579	403	46 176	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	39	536 094	19 059	517 035	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	10	11 417	1 075	10 342	-
	Zusammen					
	Abfälle insgesamt	75	994 220	65 639	828 760	99 821
	davon					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	2 007	-	2 007	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	44 579	32	44 547	-

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					

noch: **Regierungsbezirk Detmold**

Noch: Zusammen						
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	319	319	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	304	304	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	774	588	186	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	779	384	395	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	223	204	19	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	49 558	–	49 558	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10	346	1	345	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	79 132	403	60 820	17 909
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	63	784 165	62 329	639 924	81 912
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	14	32 034	1 075	30 959	–

Regierungsbezirk Arnsberg

Deponien						
	Abfälle insgesamt	2	11 089	–	11 089	–
	davon					
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	689	–	689	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2	10 275	–	10 275	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	125	–	125	–
Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	5	186 100	–	185 799	301
	davon					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	185 733	–	185 432	301
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	367	–	367	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Arnberg						
Kompostierungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	19	217 687	10 283	207 404	-
	davon					
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	25	-	25	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	19	217 662	10 283	207 379	-
Sonstige Anlagen						
	Abfälle insgesamt	45	1 028 166	146 699	761 482	119 985
	davon					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	26 500	-	26 500	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	19	19	-	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1 538	-	1 538	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	1 872	242	1 630	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	121 374	167	21 088	100 119
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	14	-	14	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4	45 391	20	45 371	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	9	46 366	-	46 366	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	2 453	481	1 972	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	393 448	144 477	240 989	7 982
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	19	386 600	1 255	373 461	11 884
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	11	2 591	38	2 553	-
Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen						
	Abfälle insgesamt	37	1 526 741	469 783	994 179	62 779
	davon					
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	83 999	79 782	4 217	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	14	51 388	304	51 084	-

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Regierungsbezirk Arnberg						
	Noch: Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen					
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	13	7 007	11	6 996	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	29 246	2 910	23 453	2 883
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	37	1 253 411	339 928	853 587	59 896
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	10	101 690	46 848	54 842	–
	Zusammen					
	Abfälle insgesamt	108	2 969 783	626 765	2 159 953	183 065
	davon					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	26 500	–	26 500	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	19	19	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1 538	–	1 538	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	1 872	242	1 630	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	9	206 062	79 949	25 994	100 119
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	14	–	14	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4	45 391	20	45 371	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	23	97 754	304	97 450	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	16	9 460	492	8 968	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	28	432 994	147 387	274 742	10 865
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	80	2 043 406	351 466	1 619 859	72 081
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	23	104 773	46 886	57 887	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
Nordrhein-Westfalen						
Deponien						
	Abfälle insgesamt	14	131 719	32	113 778	17 909
	davon					
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	689	–	689	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	8 693	–	8 693	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	17	–	17	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	10	60 752	29	42 814	17 909
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	41 340	–	41 340	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	8	20 228	3	20 225	–
Abfallverbrennungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	25	1 462 342	18 570	1 361 559	82 213
	davon					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	7 905	–	7 905	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6	5 915	1 635	4 280	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	253	–	253	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	4 991	50	4 941	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	70	69	1	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	19	1 442 628	16 816	1 343 599	82 213
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	580	–	580	–
Kompostierungsanlagen						
	Abfälle insgesamt	78	917 754	66 678	834 580	16 496
	davon					
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	15	–	15	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	25	–	25	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
		Anzahl	Tonnen			
noch: Nordrhein-Westfalen						
	Noch: Kompostierungsanlagen					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	78	917 486	66 678	834 312	16 496
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4	228	–	228	–
	Sonstige Anlagen					
	Abfälle insgesamt	162	3 367 752	383 374	2 647 658	336 720
	davon					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	26	26	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4	4 990	208	4 782	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	73 888	–	73 888	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	14	–	14	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	6 194	4 498	1 672	24
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	6	12 015	304	11 711	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7	3 164	1 273	1 891	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	485	–	485	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	14	364 089	344	262 833	100 912
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	14	–	14	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	28	–	28	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	25	57 984	1 907	52 069	4 008
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	9	62 529	1 842	20 687	40 000
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	32	544 098	144 690	391 426	7 982
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	26	10	16	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Nordrhein-Westfalen						
	Noch: Sonstige Anlagen					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	87	2 093 341	222 224	1 691 342	179 775
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	27	61 226	5 824	51 383	4 019
	Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen					
	Abfälle insgesamt	163	5 266 027	1 154 287	3 952 434	159 306
	davon					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	71	–	71	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	2 688	32	2 656	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	636	–	636	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	276	–	276	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	154	154	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	84 001	79 784	4 217	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	2 207	–	2 207	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	51	325 308	10 288	312 065	2 955
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	45	19 945	2 757	17 188	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	56	219 040	7 312	208 845	2 883
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	160	4 289 700	871 753	3 264 479	153 468
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	55	322 001	182 207	139 794	–

**Noch: 1.3 Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2003
nach Art und Verbleib, Art der Anlage sowie nach Regierungsbezirken**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Art der Anlage Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung	an andere, eigene auf dem Gelände befindliche Anlage
Anzahl	Tonnen					
noch: Nordrhein-Westfalen						
	Zusammen					
	Abfälle insgesamt	442	11 145 594	1 622 941	8 910 009	612 644
	davon					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	26	26	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5	5 061	208	4 853	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	9	76 576	32	76 544	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3	650	-	650	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	10	14 099	4 498	9 577	24
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	9	12 291	304	11 987	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	9	3 318	1 427	1 891	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	485	-	485	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	23	454 694	81 763	272 019	100 912
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	1	14	-	14	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	17	86 101	224	85 877	-
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	28	-	28	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	80	396 991	12 245	377 783	6 963
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	58	82 561	4 668	37 893	40 000
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	99	823 915	152 031	643 110	28 774
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	26	10	16	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	348	8 784 495	1 177 471	7 175 072	431 952
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	96	404 263	188 034	212 210	4 019

1.4 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte, abgelagerte oder eingesetzte Abfallmengen 2003 nach Art der Anlage sowie nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge					
	insgesamt	davon in				
		Verbrennungs- anlagen	Kompostierungs- anlagen	Deponien	Behandlungs- anlagen	Sortieranlagen/ Zerlege- einrichtungen
Tonnen						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	781 709	409 832	24 661	30 272	124 072	192 872
Duisburg	3 323 629	31 079	–	65 406	3 227 143	1
Essen	873 257	626 467	–	2 693	90 294	153 803
Krefeld	1 276 100	312 813	22 782	–	908 839	31 666
Mönchengladbach	232 984	–	–	125 280	14 253	93 451
Mülheim an der Ruhr	240 425	–	–	80 099	112 036	48 290
Oberhausen	776 475	508 597	4 889	30 895	160 262	71 832
Remscheid	131 353	–	–	129 543	1 810	–
Solingen	116 900	92 950	23 950	–	–	–
Wuppertal	523 004	338 162	–	7 178	105 346	72 318
Kreise						
Kleve	123 917	–	65 683	58 234	–	–
Mettmann	303 469	–	39 242	134 675	5 511	124 041
Rhein-Kreis Neuss	461 443	9 029	44 958	134 174	65 649	207 633
Viersen	607 178	–	379	352 816	12 927	241 056
Wesel	533 557	224 840	22 341	164 942	74 603	46 831
Reg.-Bez. Düsseldorf	10 305 400	2 553 769	248 885	1 316 207	4 902 745	1 283 794
Kreisfreie Städte						
Aachen	28 844	–	6 507	–	–	22 337
Bonn	407 082	219 948	–	–	–	187 134
Köln	1 417 726	664 601	54 785	103 320	168 134	426 886
Leverkusen	307 165	216 235	15 714	–	42 846	32 370
Kreise						
Aachen	865 152	342 188	26 386	290 905	181 123	24 550
Düren	284 374	11 058	–	131 957	86 334	55 025
Rhein-Erft-Kreis	2 111 696	12 051	82 209	1 647 882	156 082	213 472
Euskirchen	255 648	–	24 051	218 824	–	12 773
Heinsberg	429 190	–	13 614	414 467	1 109	–
Oberbergischer Kreis	627 497	–	37 705	222 960	–	366 832
Rhein.-Berg. Kreis	134 436	–	–	120 249	7 839	6 348
Rhein-Sieg-Kreis	325 851	–	86 400	86 265	32 395	120 791
Reg.-Bez. Köln	7 194 661	1 466 081	347 371	3 236 829	675 862	1 468 518
Kreisfreie Städte						
Bottrop	94 994	–	6 650	52 402	–	35 942
Gelsenkirchen	569 121	–	7 763	511 619	49 739	–
Münster	312 945	–	165 489	50 286	27 614	69 556

Noch: **1.4 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte, abgelagerte oder eingesetzte Abfallmengen 2003 nach Art der Anlage sowie nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge					
	insgesamt	davon in				
		Verbrennungsanlagen	Kompostierungsanlagen	Deponien	Behandlungsanlagen	Sortieranlagen/ Zerlegeeinrichtungen
Tonnen						
Kreise						
Borken	284 545	–	74 060	150 849	26 419	33 217
Coesfeld	125 765	–	68 168	3 818	17 498	36 281
Recklinghausen	460 908	260 422	14 000	4 745	92 377	89 364
Steinfurt	184 887	–	20 500	125 331	6 464	32 592
Warendorf	264 724	–	44 513	158 019	48 082	14 110
Reg.-Bez. Münster	2 297 889	260 422	401 143	1 057 069	268 193	311 062
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	538 940	304 036	6 500	–	7 155	221 249
Kreise						
Gütersloh	200 157	–	63 290	31 647	23 277	81 943
Herford	290 593	–	–	205 092	43 202	42 299
Höxter	135 143	–	27 063	89 399	–	18 681
Lippe	504 676	22 834	84 271	318 699	3 004	75 868
Minden-Lübbecke	357 647	–	46 863	128 503	–	182 281
Paderborn	372 788	–	31 984	317 535	–	23 269
Reg.-Bez. Detmold	2 399 944	326 870	259 971	1 090 875	76 638	645 590
Kreisfreie Städte						
Bochum	749 411	–	–	659 282	–	90 129
Dortmund	1 372 103	–	23 391	1 140 368	137 649	70 695
Hagen	391 416	118 585	51 768	5 488	188 466	27 109
Hamm	261 554	242 750	6 440	12 336	–	28
Herne	163 771	–	1 823	–	46 784	115 164
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	571 711	–	1 000	360 180	126 576	83 955
Hochsauerlandkreis	304 450	–	23 388	230 053	3 574	47 435
Märkischer Kreis	582 202	188 569	–	335 423	10 427	47 783
Olpe	851 338	–	46 174	372 390	10 448	422 326
Siegen-Wittgenstein	469 291	–	2 800	176 355	16 381	273 755
Soest	493 651	62 270	43 531	264 348	–	123 502
Unna	1 852 829	281 890	102 171	399 102	730 335	339 331
Reg.-Bez. Arnsberg	8 063 727	894 064	302 486	3 955 325	1 270 640	1 641 212
Nordrhein-Westfalen	30 261 621	5 501 206	1 559 856	10 656 305	7 194 078	5 350 176

1.5.1 Kompostierungsanlagen 2003 nach eingesetzten Abfällen und Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Kompostierungsanlagen	Eingesetzte Abfälle						
		insgesamt	davon					
			Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle einschl. Friedhofsabfällen	tierische Ausscheidungen/Gülle/Jauche und Stallmist	Abfälle aus der Forstwirtschaft	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	sonstige Abfälle
Anzahl	Tonnen							
Düsseldorf	11	248 885	133 734	114 813	121	–	–	217
Köln	17	347 371	184 130	127 047	373	–	–	35 821
Münster	16	401 143	169 835	84 008	1	–	–	147 299
Detmold	15	259 971	126 936	54 107	4 227	–	47 486	27 215
Arnsberg	19	302 486	139 828	72 471	800	–	2 800	86 587
Nordrhein-Westfalen	78	1 559 856	754 463	452 446	5 522	–	50 286	297 139

1.5.2 Kompostierungsanlagen 2003 nach separierten Mengen und Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Kompostierungsanlagen	Separierte Mengen							
		insgesamt	davon						
			Kompost (spezifikationsgerecht)	Kompost (nicht spezifikationsgerecht)	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	Gärungsrückstände/-schlämme aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	nicht kompostierte Fraktionen von tierischen und pflanzlichen Abfällen	nicht kompostierte Fraktionen von Siedlungsabfällen	andere noch kompostierbare Stoffe
Anzahl	Tonnen								
Düsseldorf	11	158 155	147 760	–	–	–	–	9 692	703
Köln	17	213 615	181 793	3 050	13 800	–	1 499	12 318	1 155
Münster	16	194 206	160 571	7 861	–	9 449	–	13 518	2 807
Detmold	15	134 091	78 593	3 151	4 694	–	–	18 129	29 524
Arnsberg	19	217 687	196 634	6 313	–	–	80	6 525	8 135
Nordrhein-Westfalen	78	917 754	765 351	20 375	18 494	9 449	1 579	60 182	42 324

1.6 Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2003

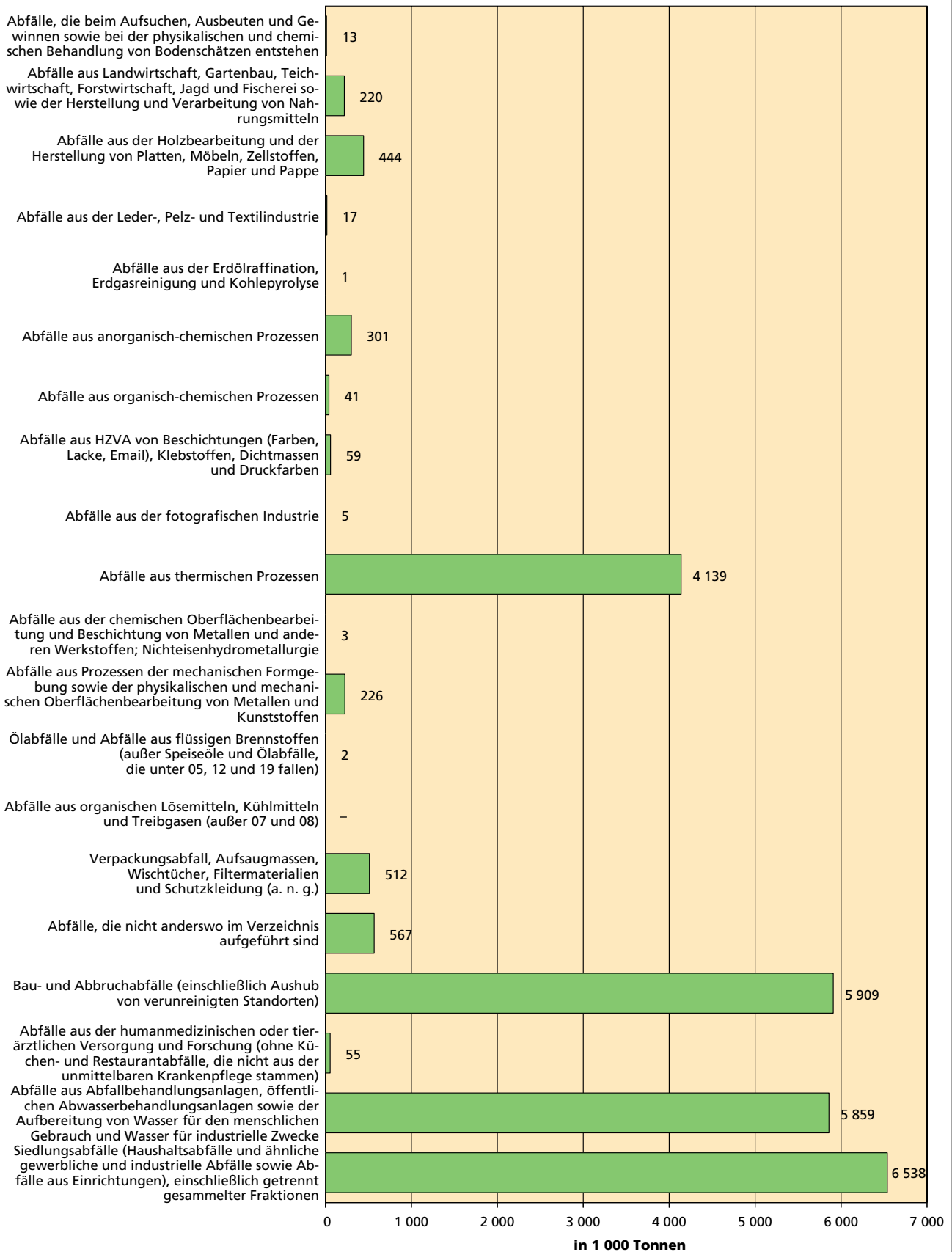
Regierungsbezirk Land	Betriebe	Verwertete Abfälle		
		insgesamt	darunter	
			Abfälle aus thermischen Prozessen	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Böden)
Anzahl	Tonnen			
übertägig				
Düsseldorf	16	1 613 003	605 521	1 006 910
Köln	62	3 741 476	153 783	3 587 693
Münster	10	686 684	–	686 684
Detmold	14	327 128	–	314 128
Arnsberg	5	122 420	–	122 420
Nordrhein-Westfalen	107	6 490 711	759 304	5 717 835
untertägig				
Nordrhein-Westfalen	3	199 762	117 417	–

1.7 Gelagerte/abgelagerte naturbelassene Stoffe im Bergbau sowie bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2003 nach Art der Stoffe und Anzahl der Betriebe

Art der Stoffe	Betriebe	Gelagerte/abgelagerte naturbelassene Stoffe
	Anzahl	Tonnen
Flotationsabgänge	6	1 388 738
Aufbereitungs-, Waschberge	8	15 822 308
Grubenberge	7	491 085
Antihydrirückstand aus der Gewinnung von Siedesalz	1	4 933
Insgesamt	9	17 707 064

In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln

Insgesamt 24 911 445 Tonnen



Grafik: LDS NRW

2.1 Betriebe mit Entsorgungsanlagen 2003 nach Art der Anlage und wirtschaftlicher Gliederung

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Betriebe mit Entsorgungsanlagen	Betriebseigene Deponien		Betriebseigene Abfallverbrennungs-/Feuerungsanlagen		Betriebseigene Abfallbehandlungsanlagen	
			Betriebe	Deponien	Betriebe	Anlagen	Betriebe	Anlagen
Anzahl								
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	7	7	7	–	–	–	–
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1	1	1	–	–	–	–
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2	2	2	–	–	–	–
DB	Textil- und Bekleidungsindustrie	1	–	–	–	–	1	2
DC	Ledergewerbe	1	–	–	–	–	1	1
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	71	1	1	71	71	5	5
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	9	1	1	7	8	3	4
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	1	–	–	–	–	1	1
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	31	9	9	16	17	15	15
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7	–	–	7	7	–	–
DI	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	10	7	7	1	1	3	3
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	25	13	13	2	2	15	16
DK	Maschinenbau	5	2	2	2	2	1	1
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2	–	–	–	–	2	2
DM	Fahrzeugbau	4	1	1	–	–	4	4
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	100	1	1	98	98	5	5
EA	Energie- und Wasserversorgung	3	–	–	2	2	1	1
FA	Baugewerbe	37	25	25	11	11	1	1
GA	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	3	–	–	2	2	1	1
KA	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	2	2	2	–	–	–	–
	Insgesamt	322	72	72	219	221	59	62

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

2.2 Abfallbeseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003 nach Abfallgruppen

EAV ¹⁾ Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
		Anzahl		Tonnen	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
03 01	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	1	323	323	–
05 01	Abfälle aus der Erdölraffination	1	6 036	6 036	–
06 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	2	43 051	43 051	–
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	1	6 000	6 000	–
07 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	2	2 892	2 892	–
07 03	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	1	46	46	–
08 03	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	1	300	300	–
08 04	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	1	460	460	–
10 08	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	1	24 978	24 978	–
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	6	61 684	61 650	34
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	557	557	–
13 02	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	1	698	698	–
13 03	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	1	40	40	–
13 05	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	2	9 621	9 621	–
15 02	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	2	251	251	–
16 07	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	1	1 279	1 279	–
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	1	840	840	–
17 09	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	1	65	65	–
19 07	Deponiesickerwasser	1	13 198	13 198	–
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	4	56 669	56 669	–
19 09	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	1	300	300	–
	Insgesamt	19	229 288	229 254	34
	darunter besonders überwachungsbedürftig	13	96 918	96 916	2

1) Europäisches Abfallverzeichnis

**2.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003
nach Abfallgruppen**

EAV ¹⁾ Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
		Anzahl	Tonnen		
03 01	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	1	43 043	–	43 043
04 01	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	1	11 466	11 466	–
05 06	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	1	6 460	6 120	340
06 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	4	45 450	28 156	17 294
06 03	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	1	8	–	8
06 06	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	6	6	–
07 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	7	20 517	20 517	–
07 03	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	2	258	258	–
07 05	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	1	23 340	23 340	–
07 07	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	1	48	48	–
08 01	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	2	235	110	125
08 04	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasser- abweisender Materialien)	1	10 061	10 061	–
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	2	14 662	4 546	10 116
10 03	Abfälle aus der thermischen Aluminium- Metallurgie	1	1 350	1 350	–
10 05	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	35	35	–
10 06	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	6 650	5 340	1 310
10 08	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisen- metallurgie	1	580	580	–
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	127 511	127 462	49
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	1 917	522	1 395
10 13	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Brannkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	1	16 356	16 356	–

1) Europäischer Abfallverzeichnis

**Noch: 2.3 Abfallverwertung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003
nach Abfallgruppen**

EAV ¹⁾ Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
			insgesamt	davon	
				im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
		Anzahl	Tonnen		
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	2	3 408	–	3 408
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	13 249	10 322	2 927
13 02	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	1	715	715	–
13 03	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	2	14	14	–
13 05	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	1	8	8	–
13 08	Ölabfälle a. n. g.	1	137	137	–
14 06	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	1	220	30	190
16 06	Batterien und Akkumulatoren	1	1 881	–	1 881
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	1	4 942	–	4 942
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	1	18	18	–
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis	1	50	–	50
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	2	1 120	1 120	–
19 09	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	1	155	–	155
20 01	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	2	16 061	1 646	14 415
	Insgesamt	41	371 931	270 283	101 648
	darunter besonders überwachungsbedürftig	22	107 920	90 096	17 824

**2.4 Abfallverwertung und -beseitigung der im eigenen Betrieb angefallenen bzw. von Dritten
übernommenen Abfälle in betriebseigenen Anlagen 2003
nach Regierungsbezirken**

Regierungsbezirk Land	Betriebe mit Abfallbehandlung	Eingesetzte (behandelte) Abfallmengen		
		insgesamt	davon	
			im eigenen Betrieb angefallen	von Dritten übernommen
Anzahl	Tonnen			

Abfälle zur Beseitigung

Düsseldorf	5	57 237	57 237	–
Köln	5	41 404	41 402	2
Münster	4	6 409	6 377	32
Detmold	2	82	82	–
Arnsberg	4	124 156	124 156	–
Nordrhein-Westfalen	20	229 288	229 254	34

Abfälle zur Verwertung

Düsseldorf	6	142 809	129 234	13 575
Köln	6	42 739	22 518	20 221
Münster	13	64 377	46 010	18 367
Detmold	6	65 697	22 654	43 043
Arnsberg	10	56 309	49 867	6 442
Nordrhein-Westfalen	41	371 931	270 283	101 648

2.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Abfallbezeichnung EAV ²⁾ 2002	Betriebe ³⁾	Abfallmenge			
			insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
					abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfall- verbrennungs-/ Feuerungsanlage
Anzahl	Tonnen					
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden					
	Abfälle zusammen	8	5 683 828	5 681 222	5 681 222	-
	darunter besonders überwachungsbedürftig	2	.	.	.	-
D	Verarbeitendes Gewerbe					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Boden- schätzen entstehen	5	11 494	11 396	11 396	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	18	650	338	-	338
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	184	851 264	656 935	-	656 935
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textil- industrie	8	8 631	60	-	60
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreini- gung und Kohlepyrolyse	5	1 933	1 589	-	1 589
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	23	227 439	89 574	88 228	1 346
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	27	405 629	365 459	1 212	364 247
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	62	13 720	5 900	205	5 695
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	132	1 044 751	563 048	561 813	1 235
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächen- bearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- Hydrometallurgie	7	13 180	12 878	12 864	14
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	64	83 444	1 868	1 309	559
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	8	3 116	3 090	-	3 090
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühl- mitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	2 654	2 654	-	2 654
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutz- kleidung (a. n. g.)	196	68 616	22 936	625	22 311
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	45	141 871	101 684	90 999	10 685
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	134	845 309	721 733	628 485	93 248
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	1 707	1 528	-	1 528

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 2) Europäisches Abfallverzeichnis – 3) bezogen auf Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungs/-beseitigungsanlagen

**Noch: 2.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln
und wirtschaftlicher Gliederung**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Abfallbezeichnung EAV ²⁾ 2002	Betriebe ³⁾	Abfallmenge			
			insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
					abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfall- verbrennungs-/ Feuerungsanlage
		Anzahl	Tonnen			
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe					
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	42	247 652	232 851	133 726	99 125
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	184	213 504	2 173	874	1 299
	Abfälle zusammen	269	4 186 564	2 797 694	1 531 736	1 265 958
	darunter besonders überwachungsbedürftig	36	669 765	614 473	216 804	397 669
E	Energie- und Wasserversorgung					
	Abfälle zusammen	3	278 548	125 632	–	125 632
	darunter besonders überwachungsbedürftig	1	.	.	–	.
F	Baugewerbe					
	Abfälle zusammen	37	565 447	498 864	495 025	3 839
	darunter besonders überwachungsbedürftig	1	.	–	–	–
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern					
	Abfälle zusammen	3	1 073	1 037	–	1 037
	darunter besonders überwachungsbedürftig	–	–	–	–	–
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen					
	Abfälle zusammen	2	.	.	.	–
	darunter besonders überwachungsbedürftig		.	.	.	–
	Insgesamt					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	6	12 094	11 996	11 996	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	21	880	338	–	338

**Noch: 2.5 In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln
und wirtschaftlicher Gliederung**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Abfallbezeichnung EAV ²⁾ 2002	Betriebe ³⁾	Abfallmenge			
			insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
					abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfall- verbrennungs-/ Feuerungsanlage
Anzahl	Tonnen					
	Noch: Wirtschaftszweige insgesamt					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	197	856 636	661 709	–	661 709
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	9	8 639	60	–	60
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	6	2 146	1 802	–	1 802
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	25	244 417	89 921	88 552	1 369
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	30	488 119	438 179	1 995	436 184
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	63	13 967	6 147	205	5 942
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	1	1	–	1
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	142	6 376 691	5 802 952	5 801 704	1 248
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	7	13 180	12 878	12 864	14
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	68	84 782	2 086	1 517	569
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	9	3 151	3 125	–	3 125
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	7	2 698	2 698	–	2 698
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	209	72 966	25 472	648	24 824
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	56	159 291	118 397	107 408	10 989
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	177	1 871 721	1 658 816	1 563 479	95 337
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	1 708	1 529	–	1 529
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	50	330 758	301 658	154 229	147 429
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	201	217 808	3 870	2 571	1 299
	Abfälle zusammen	322	10 761 653	9 143 634	7 747 168	1 396 466
	darunter besonders überwachungsbedürftig	41	808 181	737 525	223 785	513 740

2.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2003 nach Abfallgruppen

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfalbezeichnung EAV 2002	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs-/ Feuerungsanlage
Tonnen					
01 03	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	750	750	750	–
01 04	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	11 344	11 246	11 246	–
02 01	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	167	154	–	154
02 02	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	685	184	–	184
02 03	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	23	–	–	–
02 07	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	5	–	–	–
03 01	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	742 384	620 758	–	620 758
03 03	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	114 252	40 951	–	40 951
04 01	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	8 542	11	–	11
04 02	Abfälle aus der Textilindustrie	97	49	–	49
05 01	Abfälle aus der Erdölraffination	1 871	1 801	–	1 801
05 06	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	273	–	–	–
05 07	Abfälle aus der Erdgasreinigung und -transport	2	1	–	1
06 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	19 415	–	–	–
06 02	Abfälle aus HZVA von Basen	5 844	138	83	55
06 03	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	97 591	45 416	45 082	334
06 04	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	477	452	433	19
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	37 712	32 898	32 890	8
06 06	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1 926	11	–	11
06 07	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	22	22	–	22
06 08	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	6 933	6 927	6 635	292
06 11	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	64 809	1 455	1 439	16
06 13	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	9 688	2 602	1 990	612

1) Europäisches Abfallverzeichnis

**Noch: 2.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2003
nach Abfallgruppen**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfalbezeichnung EAV 2002	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs-/ Feuerungsanlage
Tonnen					
07 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	337 889	310 979	294	310 685
07 02	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	59 672	53 768	726	53 042
07 03	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	5 669	5 463	134	5 329
07 04	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	45 338	29 628	–	29 628
07 05	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	31 343	30 715	–	30 715
07 06	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	1 242	721	–	721
07 07	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	6 966	6 905	841	6 064
08 01	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	6 109	5 474	–	5 474
08 02	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	211	205	205	–
08 03	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	80	66	–	66
08 04	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	7 567	402	–	402
09 01	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	1	–	1
10 01	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	5 512 463	5 260 406	5 259 171	1 235
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	561 085	363 452	363 452	–
10 03	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	28	13	–	13
10 04	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1 870	1 870	1 870	–
10 05	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	86 275	85 501	85 501	–
10 08	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	26 420	1 442	1 442	–
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	116 986	34 685	34 685	–
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	21 687	9 695	9 695	–
10 11	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	4 389	4 389	4 389	–
10 12	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	4 838	4 545	4 545	–
10 13	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	40 650	36 954	36 954	–
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	316	14	–	14
11 02	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	12 864	12 864	12 864	–

**Noch: 2.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2003
nach Abfallgruppen**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfalbezeichnung EAV 2002	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs-/ Feuerungsanlage
Tonnen					
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	84 782	2 086	1 517	569
13 01	Abfälle von Hydraulikölen	35	35	–	35
13 02	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	2 069	2 043	–	2 043
13 03	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	748	748	–	748
13 05	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	81	81	–	81
13 07	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	1	1	–	1
13 08	Ölabfälle a. n. g.	217	217	–	217
14 06	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	2 698	2 698	–	2 698
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)	64 768	18 676	134	18 542
15 02	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	8 198	6 796	514	6 282
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	5 961	5 875	5 004	871
16 02	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	725	442	–	442
16 03	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	1 828	1 797	15	1 782
16 05	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	2 020	1 873	–	1 873
16 06	Batterien und Akkumulatoren	1	–	–	–
16 07	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	3 738	3 678	–	3 678
16 08	Gebrauchte Katalysatoren	1 510	853	31	822
16 09	Oxidierende Stoffe	111	111	–	111
16 10	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	3 069	1 400	–	1 400
16 11	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	140 328	102 368	102 358	10
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	570 917	538 501	538 490	11
17 02	Holz, Glas und Kunststoff	103 328	94 084	1 161	92 923
17 03	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	56 966	39 136	38 803	333
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)	79 831	5	4	1
17 05	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	1 046 215	979 039	978 989	50
17 06	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	3 265	2 682	2 148	534
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis	246	114	114	–
17 09	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	10 953	5 255	3 770	1 485

**Noch: 2.6 In betrieblichen Anlagen abgelagerte und verbrannte Abfälle 2003
nach Abfallgruppen**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfalbezeichnung EAV 2002	Abfallmenge			
		insgesamt	darunter in eigenen Anlagen beseitigt	davon	
				abgelagert auf eigener Deponie	verbrannt in eigener Abfallverbrennungs-/ Feuerungsanlage
Tonnen					
18 01	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	1 596	1 417	–	1 417
18 02	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	112	112	–	112
19 01	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	23 210	14 985	11 347	3 638
19 02	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	3 002	2 510	1 669	841
19 03	Stabilisierte und verfestigte Abfälle (4)	1 447	1 430	1 418	12
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	245 406	236 358	113 430	122 928
19 09	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	28 139	18 698	18 471	227
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	14	11	–	11
19 11	Abfälle aus der Altölaufbereitung	207	207	–	207
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	29 333	27 459	7 894	19 565
20 01	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	194 280	903	625	278
20 02	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfällen)	571	8	–	8
20 03	Andere Siedlungsabfälle	22 957	2 959	1 946	1 013
	Insgesamt	10 761 653	9 143 634	7 747 168	1 396 466
	darunter besonders überwachungsbedürftig	808 181	737 525	223 785	513 740

2.7 Verbleib der in Betrieben mit Entsorgungsanlagen zur Beseitigung/Wiederverwertung anstehenden Abfälle 2003 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge insgesamt	Verbleib der Abfälle					
		in Produktionsprozessen oder anderweitig im Betrieb eingesetzt	an weiterverarbeitende Betriebe/Altstoffhandel abgegeben	auf eigener Deponie abgelagert	in eigener Anlage verbrannt	nach außen zur Abfallbeseitigung abgegeben	noch nicht der Entsorgung zugeführt
Tonnen							
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	–	–	–	–	–	–	–
Duisburg	172 824	1 694	9 571	90 422	1 208	69 929	–
Essen	171	–	8	–	67	96	–
Krefeld	135 644	1 428	32 577	43377	23 260	35 002	–
Mönchengladbach	103	–	–	–	81	22	–
Mülheim an der Ruhr	–	–	–	–	–	–	–
Oberhausen	48 995	–	17 828	–	29 052	2 115	–
Remscheid	27 711	–	4 410	956	–	22 345	–
Solingen	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	8 206	–	2 606	5 600	–	–	–
Kreise							
Kleve	1 300	–	43	875	11	71	300
Mettmann	116 604	11	68 511	45 919	1 901	262	–
Rhein-Kreis Neuss	3 186 159	–	5 080	3 089 386	54 619	37 074	–
Viersen	34 470	–	–	33 845	188	437	–
Wesel	365 660	13 451	57 095	291 121	2 625	1 368	–
Reg.-Bez. Düsseldorf	4 097 847	16 584	197 729	3 601 501	113 012	168 721	300
Kreisfreie Städte							
Aachen	–	–	–	–	–	–	–
Bonn	2 466	–	511	1 576	40	339	–
Köln	96 403	–	313	–	96 090	–	–
Leverkusen	547 382	–	12 274	307 596	182 984	44 528	–
Kreise							
Aachen	117 617	51	1 556	90 862	170	24 978	–
Düren	1 500 109	181 484	24 335	1 177 370	33 521	83 399	–
Rhein-Erft-Kreis	1 931 413	17 144	93 954	1 783 613	34 151	2 551	–
Euskirchen	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg	98 833	–	197	98 400	17	219	–
Oberbergischer Kreis	43 690	38	6 363	30 160	–	7 129	–
Rhein.-Berg. Kreis	48 934	–	33 708	–	14 446	780	–
Rhein-Sieg-Kreis	59 234	–	14 523	33 458	4 222	7 031	–
Reg.-Bez. Köln	4 446 081	198 717	187 734	3 523 035	365 641	170 954	–
Kreisfreie Städte							
Bottrop	165	–	160	–	5	–	–
Gelsenkirchen	11 086	–	5 331	–	–	5 755	–
Münster	35 411	–	18 400	4 440	12 448	123	–

**Noch: 2.7 Verbleib der in Betrieben mit Entsorgungsanlagen zur Beseitigung/Wiederverwertung
anstehenden Abfälle 2003 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Abfallmenge insgesamt	Verbleib der Abfälle					
		in Produktions- prozessen oder anderweitig im Betrieb eingesetzt	an weiter- verarbeitende Betriebe/ Altstoffhandel abgegeben	auf eigener Deponie abgelagert	in eigener Anlage verbrannt	nach außen zur Abfall- beseitigung abgegeben	noch nicht der Entsorgung zugeführt
Tonnen							
Kreise							
Borken	29 775	–	6 787	–	19 526	3 442	20
Coesfeld	15 371	–	–	–	3 531	11 840	–
Recklinghausen	225 245	22 591	51 842	9 155	125 755	15 902	–
Steinfurt	11 237	2 470	2 022	2 300	3 478	967	–
Warendorf	27 387	–	867	–	17 833	8 687	–
Reg.-Bez. Münster	355 677	25 061	85 409	15 895	182 576	46 716	20
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	11 404	–	8 118	–	786	2 500	–
Kreise							
Gütersloh	303 268	–	25 860	–	275 455	1 953	–
Herford	75 304	–	15 219	30 785	17 986	11 314	–
Höxter	200 206	–	3 469	104 809	56 192	35 731	5
Lippe	301 972	–	34 741	8 116	257 695	1 420	–
Minden-Lübbecke	17 675	10	2 556	2 000	12 366	743	–
Paderborn	16 920	–	2 392	–	9 722	4 806	–
Reg.-Bez. Detmold	926 749	10	92 355	145 710	630 202	58 467	5
Kreisfreie Städte							
Bochum	271 020	72 002	157 530	36 078	–	5 410	–
Dortmund	207 371	101	1 243	205 999	–	28	–
Hagen	2 276	–	–	2 276	–	–	–
Hamm	–	–	–	–	–	–	–
Herne	16 921	–	3 261	–	13 610	50	–
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	29 200	–	1 215	7 298	7	20 680	–
Hochsauerlandkreis	121 913	–	18 677	64 869	36 555	1 812	–
Märkischer Kreis	12 765	26	1 500	8 467	2 405	367	–
Olpe	14 809	–	9 781	–	4 711	317	–
Siegen-Wittgenstein	202 102	31 280	29 765	132 040	2 902	6 115	–
Soest	36 515	–	5 702	4 000	26 555	258	–
Unna	20 407	–	2 087	–	18 290	30	–
Reg.-Bez. Arnsberg	935 299	103 409	230 761	461 027	105 035	35 067	–
Nordrhein-Westfalen	10 761 653	343 781	793 988	7 747 168	1 396 466	479 925	325

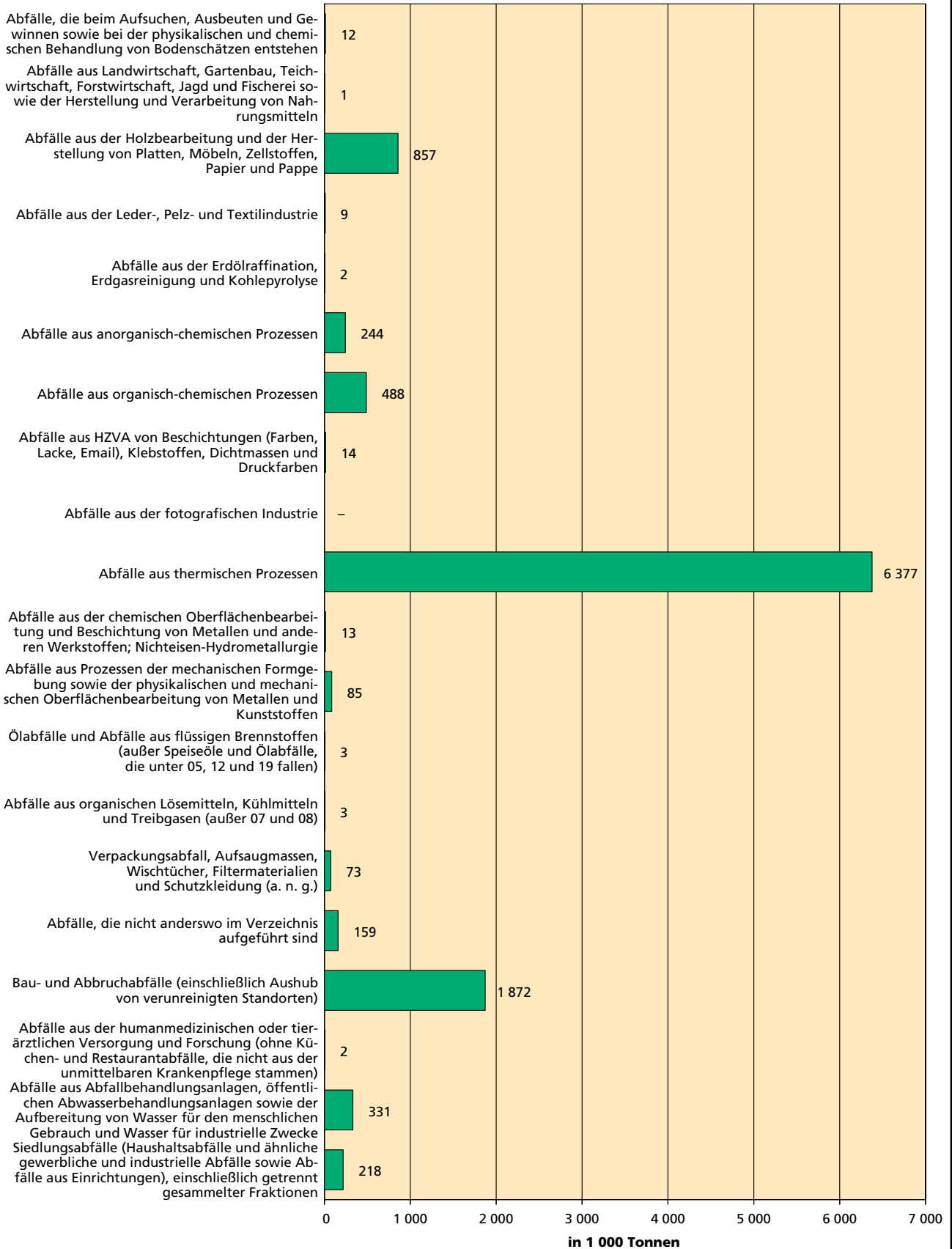
2.8 Zur Entsorgung/Wiederverwertung anstehende Abfallmengen 2003 nach Wirtschaftsbereichen und Abfallkategorien

Systematik-Nr. 1)	Wirtschaftszweig a = nachweispflichtiger Abfall b = nicht nachweispflichtiger Abfall c = Zusammen	Abfallmenge				
		insgesamt	nicht behandelt		aus innerbetrieblicher Behandlung entstandene Abfälle	
			betriebseigene Abfälle	von Dritten übernommen		
Tonnen						
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	10	10	–	–
		b	5 683 818	288 679	5 395 139	–
		c	5 683 828	288 689	5 395 139	–
D	Verarbeitendes Gewerbe	a	669 765	532 396	122 147	15 222
		b	3 516 799	2 334 164	1 007 799	174 836
		c	4 186 564	2 866 560	1 129 946	190 058
E	Energie- und Wasserversorgung	a	131 390	131 389	1	–
		b	147 158	139 117	8 041	–
		c	278 548	270 506	8 042	–
F	Baugewerbe	a	45	45	–	–
		b	565 402	475 551	85 987	3 864
		c	565 447	475 596	85 987	3 864
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	a	–	–	–	–
		b	1 073	927	130	16
		c	1 073	927	130	16
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	a	6 971	6 971	–	–
		b	39 222	16 369	22 853	–
		c	46 193	23 340	22 853	–
	Insgesamt	a	808 181	670 811	122 148	15 222
		b	9 953 472	3 254 807	6 519 949	178 716
		c	10 761 653	3 925 618	6 642 097	193 938

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln

Insgesamt 10 761 732 Tonnen



Grafik: LDS NRW

3.1 Abgegebene besonders überwachtungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallarten und regionalem Verbleib

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge						im Ausland
			insgesamt	darunter von Primär- erzeugern ²⁾	davon an Entsorger				
					im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern			
						ins- gesamt	darunter an Entsorger im Bundesland		
				Nieder- sachsen	Thüringen				
		Anzahl	Tonnen						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4	1 469	1 395	1 395	-	-	-	74
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	6	36	35	9	27	-	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	41	41	41	-	-	-	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	-	-	-	-	-	-	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	37	14 845	14 437	13 917	894	263	321	34
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	307	96 434	80 872	72 902	13 877	1 780	-	9 655
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	479	270 980	242 303	192 832	56 674	9 860	132	21 474
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	366	56 131	47 063	47 767	7 244	1 848	0	1 120
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	62	19 064	9 098	14 350	4 575	767	17	139
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	140	247 885	218 777	163 873	64 146	42 124	9 063	19 866
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	812	196 678	173 114	165 748	14 810	3 259	201	16 120
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 024	238 189	211 334	218 542	15 831	9 204	-	3 816
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	1 321	297 234	156 724	224 076	62 533	37 579	1 393	10 625
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	157	33 878	25 888	22 796	5 879	1 365	-	5 203
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	781	84 242	60 651	76 881	4 373	1 984	3	2 988
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	715	207 719	124 738	121 412	60 006	12 361	2 432	26 301
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 635	2 289 656	1 798 157	2 130 134	99 174	14 963	6 408	60 348
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	30	2 699	1 019	2 638	51	14	-	10
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	394	801 350	275 250	580 589	212 745	19 634	66 952	8 016
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	341	56 755	34 747	52 824	3 674	1 010	8	257
	Abfälle insgesamt	6 242	4 915 285	3 475 642	4 102 726	626 514	158 016	86 931	186 045

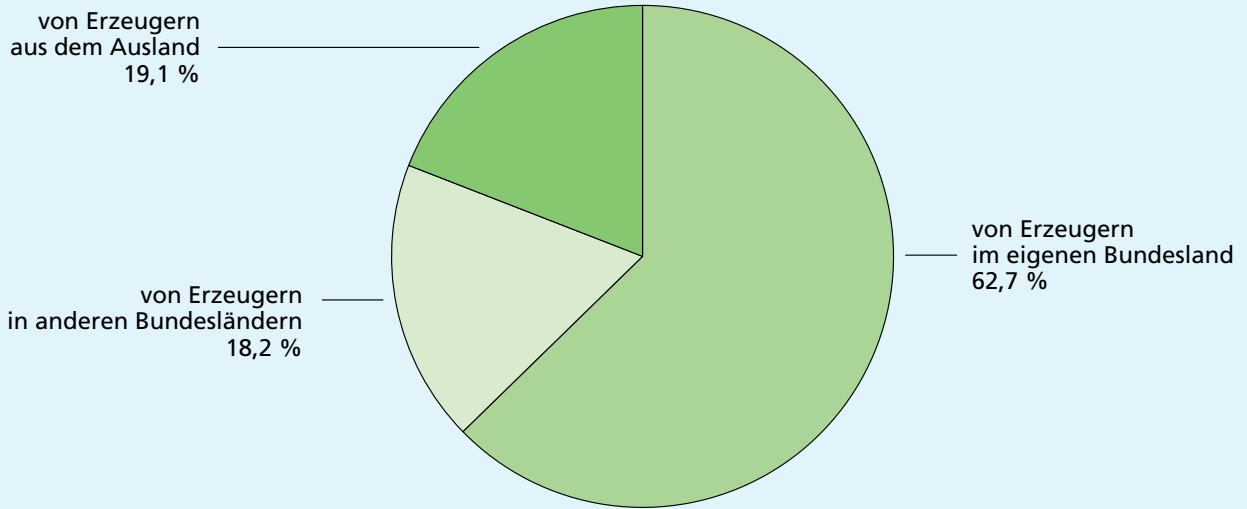
1) Europäisches Abfallverzeichnis – 2) ohne Sammelentsorgung

3.2 Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallarten und regionaler Herkunft

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Entsorger	Entsorgte Abfallmenge						
			insgesamt	davon von Erzeugern					aus dem Ausland
				aus dem eigenen Bundesland	aus anderen Bundesländern				
					zusammen	Hessen	Niedersachsen		
Anzahl	Tonnen								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	8	13 713	1 395	12 171	–	100	147	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	1 032	9	31	–	19	992	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	41	41	–	–	–	–	
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	–	–	–	–	–	–	–	
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	35	30 028	13 917	6 571	100	119	9 540	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	81	158 176	72 902	72 214	23 448	1 774	13 060	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	100	350 169	192 832	59 091	9 193	8 787	98 246	
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	63	77 745	47 767	11 010	2 154	469	18 968	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	27	25 255	14 350	7 880	1 184	2 180	3 025	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	57	608 697	163 873	77 671	11 964	316	367 153	
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	87	260 686	165 748	39 647	13 387	1 433	55 291	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	113	254 618	218 542	34 132	4 962	2 616	1 944	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	112	333 304	224 076	49 354	9 529	11 605	59 874	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	47	60 452	22 796	7 444	1 364	1 678	30 212	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	88	149 732	76 881	57 306	2 799	7 254	15 545	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	194	214 218	121 412	43 527	7 934	3 423	49 279	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	248	2 949 940	2 130 134	571 987	132 595	257 307	247 819	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	4 603	2 638	1 396	–	711	569	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	121	939 789	580 589	123 737	2 959	28 074	235 463	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	120	111 535	52 824	16 513	1 414	5 477	42 198	
	Abfälle insgesamt	521	6 543 731	4 102 726	1 191 680	224 985	333 340	1 249 325	

1) Europäisches Abfallverzeichnis

**Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfallmengen 2003
nach regionaler Herkunft**
6 543 731 Tonnen = 100%



Grafik: LDS NRW

**4.1 Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2003*)
nach Abfallkapiteln**

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Abfälle						
		insgesamt	davon aus				Betrieben ohne eigene Entsorgungs- anlagen	
			Betrieben mit eigenen Entsorgungsanlagen			von Dritten übernommen		
			insgesamt		darunter			
		Tonnen		% von Spalte 1	Tonnen		% von Spalte 2	Tonnen
1	2	3	4	5	6	7		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1 734	339	19,6	339	100,0	1 395	80,4
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	191	154	80,6	133	86,4	37	19,4
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	41	–	–	–	–	41	100,0
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	17	17	100,0	17	100,0	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	16 652	1 852	11,1	39	2,1	14 800	88,9
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	110 148	26 135	23,7	13 218	50,6	84 013	76,3
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	725 067	476 476	65,7	77 804	16,3	248 591	34,3
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	60 287	5 624	9,3	147	2,6	54 663	90,7
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	18 782	1	0	–	–	18 781	100,0
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	270 789	50 090	18,5	1 870	3,7	220 699	81,5
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	179 689	288	0,2	–	–	179 401	99,8
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	232 216	202	0,1	112	55,4	232 014	99,9
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	286 734	3 151	1,1	855	27,1	283 583	98,9
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	30 249	1 668	5,5	293	17,6	28 581	94,5
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	93 419	13 170	14,1	3 691	28,0	80 249	85,9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	189 321	9 658	5,1	4 844	50,2	179 663	94,9
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 300 047	149 026	6,5	15 887	10,7	2 151 021	93,5
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 116	430	13,8	414	96,3	2 686	86,2
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	335 323	54 606	16,3	2 413	4,4	280 717	83,7
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	55 106	72	0,1	72	100,0	55 034	99,9
	Abfälle insgesamt	4 908 928	792 959	16,2	122 148	15,4	4 115 969	83,8

*) Abfälle, die nicht behandelt werden sowie zur Behandlung anstehende Abfälle (Primärabfälle), jedoch ohne Behandlungsanlagenoutput – 1) Europäisches Abfallverzeichnis

4.2 Im Rahmen der Entsorgung insgesamt angefallene

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Abfallaufkommen in Nordrhein-Westfalen		
		insgesamt	darunter	
			Primärabfälle ²⁾	Sekundärabfälle
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1 734	1 734	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	190	189	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	41	41	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	17	17	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	29 159	16 289	11
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	177 052	107 007	16 641
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	779 236	718 779	963
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	61 759	52 687	347
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	19 058	9 099	144
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	280 800	268 867	7 589
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	248 283	173 402	1 157
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	245 454	211 536	2 359
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöl und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	300 993	159 875	3 026
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	33 186	27 556	1 124
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	94 835	73 821	1 005
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	208 854	134 396	1 755
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 393 323	1 947 183	78 288
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 119	1 449	4
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	864 206	329 856	512 617
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	56 759	34 819	1 464
	Abfälle insgesamt	5 798 060	4 268 603	628 496

*) Abfälle, die nicht behandelt werden, zur Behandlung anstehende Mengen (Primärabfälle) sowie Behandlungsanlagenoutput (Sekundärabfälle) – **) einschl. zur

besonders überwachungsbedürftige Abfälle*) 2003)**

Abfallexporte		Abfallimporte		Import- / Exportsaldo	Zu behandelnde/ beseitigende Abfallmenge in Nordrhein-Westfalen insgesamt	EAV ¹⁾ - Code 2002
in andere Bundesländer	ins Ausland	aus anderen Bundesländern	aus dem Ausland			
Tonnen						
-	-	12 171	21	12 192	13 926	01
27	-	31	-	4	194	02
-	-	-	-	-	41	03
-	-	-	-	-	17	04
894	-	6 571	1 800	7 477	36 636	05
13 877	4 813	72 214	8 692	62 216	239 268	06
56 674	6 105	59 091	29 905	26 217	805 453	07
7 244	1 014	11 010	2 104	4 857	66 615	08
4 575	132	7 880	2 376	5 549	24 607	09
64 146	2 102	77 671	184 213	195 636	476 436	10
14 810	5 792	39 647	29 571	48 616	296 899	11
15 831	-	34 132	125	18 426	263 880	12
62 533	-	49 354	35 430	22 251	323 244	13
5 879	1 593	7 444	12 713	12 686	45 871	14
4 373	410	57 306	5 442	57 965	152 800	15
60 006	16 499	43 527	4 493	-28 486	180 369	16
99 174	14 084	571 987	71 310	530 039	2 923 362	17
51	-	1 396	136	1 481	4 600	18
212 745	3 068	123 737	56 440	-35 636	828 570	19
3 674	188	16 513	18 731	31 382	88 141	20
626 509	55 801	1 191 680	463 503	972 874	6 770 934	

Wiederverwertung bestimmte Mengen – 1) Europäisches Abfallverzeichnis – 2) ohne Sammelentsorgung

4.3 Zur Beseitigung bzw. Verwertung anstehende besonders überwachungsbedürftige Abfälle*) 2003 nach Abfallkapiteln und regionaler Herkunft

EAV ¹⁾ -Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Abfallmenge			
		insgesamt	davon		
			in Nordrhein-Westfalen entstandene und beseitigte/verwertete Abfälle	Import aus anderen Bundesländern	Import aus dem Ausland
Tonnen					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	13 788	1 596	12 171	21
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	174	143	31	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	19	19	-	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	17	17	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	11 636	3 265	6 571	1 800
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	78 681	x	72 214	8 692
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	643 402	554 406	59 091	29 905
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	23 667	10 553	11 010	2 104
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 377	x	7 880	2 376
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	456 844	194 960	77 671	184 213
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	122 551	53 333	39 647	29 571
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	99 129	64 872	34 132	125
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	115 124	30 340	49 354	35 430
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	33 323	13 166	7 444	12 713
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	121 885	59 137	57 306	5 442
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	88 620	40 600	43 527	4 493
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 432 244	1 788 947	571 987	71 310
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4 597	3 065	1 396	136
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	657 638	477 461	123 737	56 440
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	58 629	23 385	16 513	18 731
	Abfälle insgesamt	4 964 349	3 309 165	1 191 680	463 503

*) Abfälle, die nicht behandelt werden und Behandlungsanlagenoutput (Sekundärabfälle) – 1) Europäisches Abfallverzeichnis

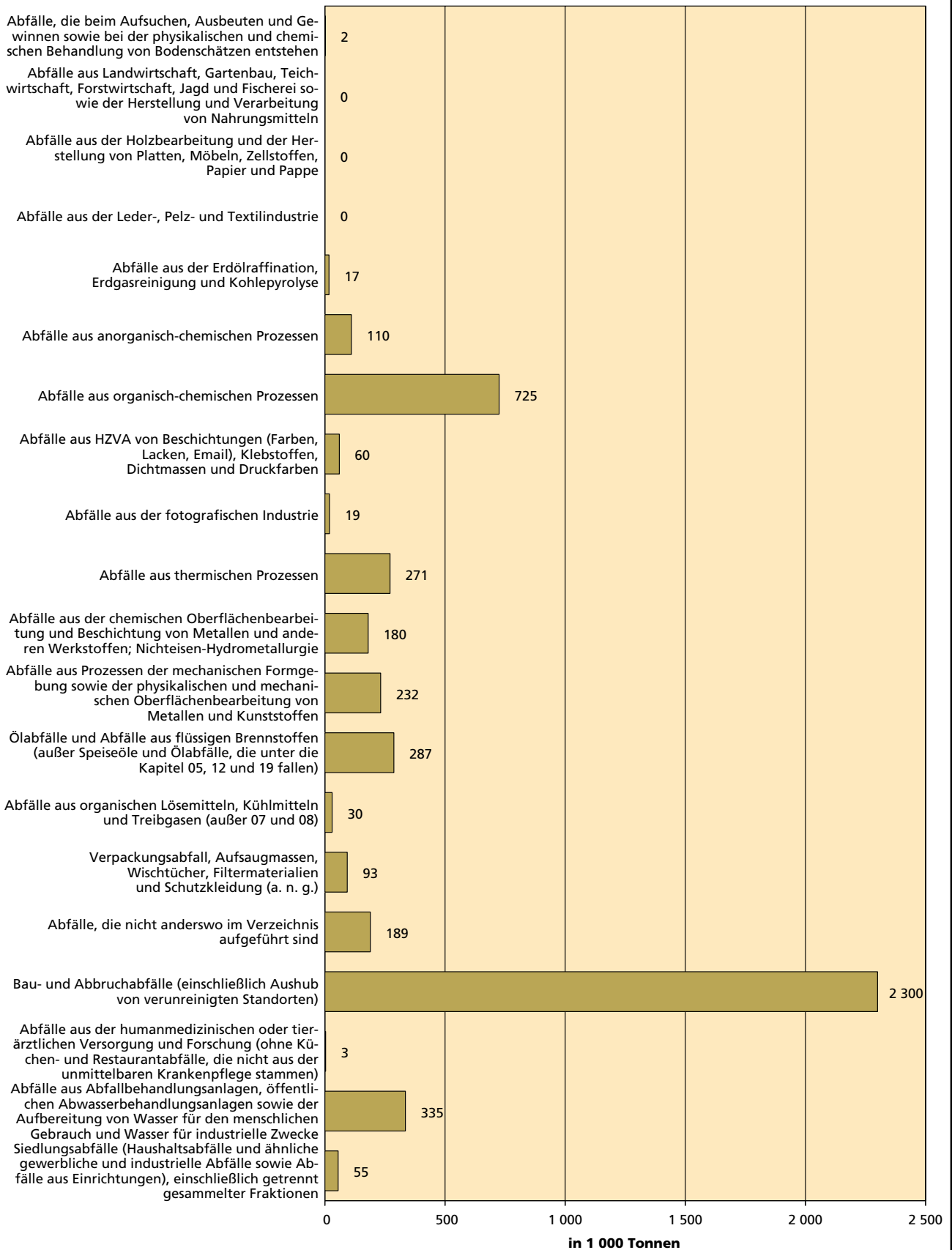
4.4 Beseitigte bzw. verwertete besonders überwachungsbedürftige Abfälle 2003 nach Abfallkapiteln und Behandlungsart

EAV ¹⁾ - Code 2002	Abfallbezeichnung EAV 2002	Abfallmenge			
		insgesamt	davon		
			auf Deponien	in die Verbrennung	sonstiger Verbleib (einschl. Recycling)
Tonnen					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	13 788	13 667	–	121
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	174	–	174	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	19	–	19	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	17	–	17	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	11 636	–	9 189	2 447
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	78 681	42 354	1 383	34 944
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	643 402	1 020	543 290	99 092
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	23 667	18	20 829	2 820
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 377	–	1	2 376
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	456 844	109 126	909	346 809
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	122 551	19 535	407	102 609
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	99 129	5 181	8 592	85 356
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	115 124	4 608	13 838	96 678
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	33 323	–	18 325	14 998
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	121 885	334	113 577	7 974
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	88 620	9 881	13 921	64 818
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 432 244	1 402 211	36 893	993 140
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4 597	–	4 460	137
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	657 638	205 944	149 096	302 598
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	58 629	230	4 142	54 257
	Abfälle insgesamt	4 964 349	1 814 111	939 062	2 211 176

1) Europäisches Abfallverzeichnis

Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen 2003 nach Abfallkapiteln

Insgesamt 4 908 928 Tonnen



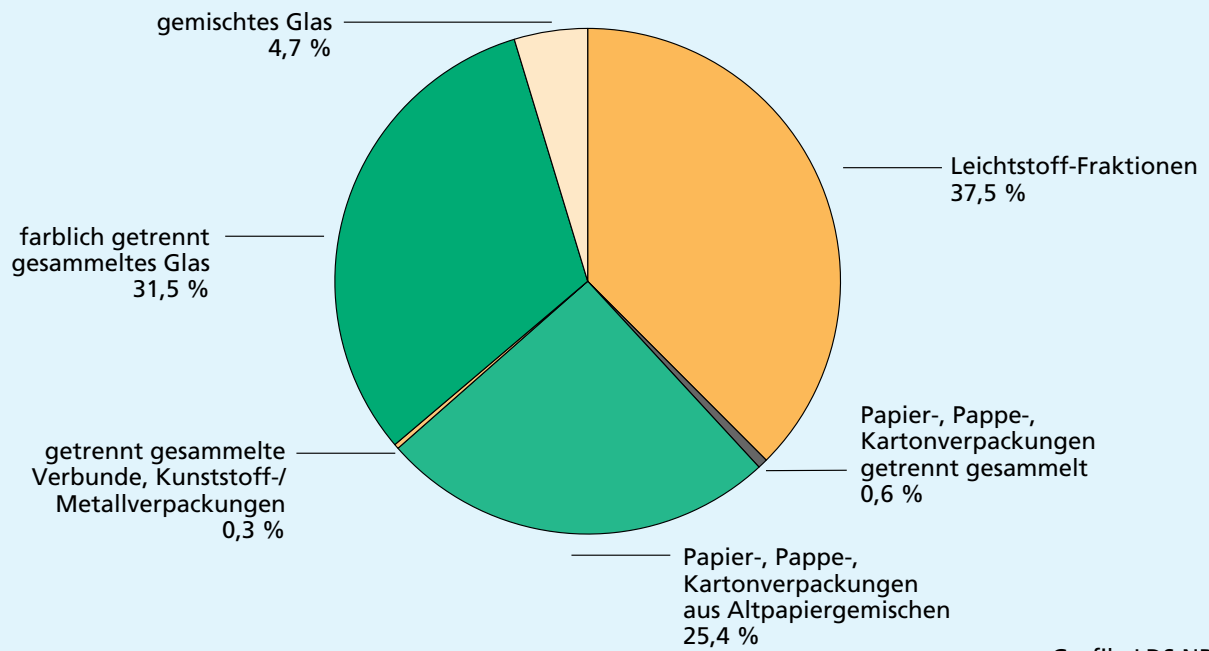
Grafik: LDS NRW

5.1 Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen 2003 nach dem Verbleib

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge			
	insgesamt	davon		
		Anlieferung an Sortieranlagen	direkte Abgabe an Verwerterbetriebe	sonstiger Verbleib
Tonnen				
Verpackungen insgesamt	2 533 439	1 818 455	714 427	557
bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsver- packungen zusammen	1 509 030	1 334 228	174 802	–
davon				
Leichtstoff-Fraktionen	566 164	566 164	x	–
Papier-, Pappe-, Kartonver- packungen, getrennt gesammelt	9 538	8 355	1 183	–
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen aus Altpapiergemischen	382 771	309 460	73 311	–
gemischtes Glas	70 769	67 648	3 121	–
farblich getrennt gesammeltes Glas	475 357	378 640	96 717	–
Kunststoffverpackungen, getrennt gesammelt	2 223	1 981	242	–
Metallverpackungen, getrennt gesammelt	1 541	1 313	228	–
Verbundene Verpackungen, getrennt gesammelt	667	667	–	–
bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen sowie Transport- und Umverpackungen zusammen	1 024 409	484 227	539 625	557
davon				
Glas	28 338	15 158	13 180	–
Papier, Pappe, Karton	572 421	220 991	350 926	504
Metalle	62 020	4 191	57 829	–
Kunststoffe	35 838	18 141	17 647	50
Holz	79 110	24 911	54 199	–
Verbunde	12 320	3 088	9 232	–
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	233 723	197 512	36 211	–
schadstoffhaltige Füllgüter	639	235	401	3

Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Mengen an Verkaufsverpackungen in Nordrhein-Westfalen 2003

1 509 030 t = 100 %



Grafik: LDS NRW

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und -verwendung, Abwasserableitung und -behandlung sowie Schlammbehandlung und -beseitigung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes. Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q 12 3 2001 51

Preis: 5,10 EUR

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dargestellt werden u. a. Ergebnisse über Wasseraufkommen und -verwendung, betriebliche Wassernutzung, Abwasserableitung und -aufkommen sowie Art des Abwassers.

Bestellnummer: Q 14 3 2001 51

Preis: 1,30 EUR

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten und Grafiken über Wasseraufkommen und -verwendung, Wassergewinnung und -bezug sowie die Bewässerung in Wassereinzugsgebieten und Regierungsbezirken.

Bestellnummer: Q 15 3 2002 51

Preis: 2,10 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne
Lothar Salzsieder unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4640

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt. Farbige Grafiken runden diesen Bericht ab.

Bestellnummer: Q 25 3 2003 00

Preis: 7,50 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne
Doris Kaul und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4610 bzw. 0211 9449-4620

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und -art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q 13 3 2003 00

Preis: 1,50 EUR

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen der Betriebe und Unternehmen sowie Aufwendungen und neu gemietete Sachanlagen für den Umweltschutz, veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q 31 3 2003 00

Preis: 5,00 EUR

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Informationen über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz.

Bestellnummer: Q 32 3 2003 00

Preis: 7,40 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne
Renate Siefke unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4660

Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Grafiken und Daten stellen die Verwendung und den Einsatz ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe nach Menge, Verwendungsbereich, Stoffgruppen und Wirtschaftszweigen dar.

Bestellnummer: Q 41 3 2003 00

Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne
Erik Längen unter Telefon-Nummer: 0211 9449-4641